

drive

DeVilbiss[®]
HEALTHCARE



**Elektromobil Manual Fold+
Manual Fold+ Scooter
Manual Fold+ Opvouwbare Scootmobiel**

Bedienungsanleitung • Instructions for use • Gebruiksaanwijzing

INHALT

1. EINFÜHRUNG	3
2. KONTAKTDATEN	3
3. PRODUKTBESCHREIBUNG	4
3.1 Umgebung	4
3.2 Vorgesehene Benutzer	4
3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3.4 Indikationen	4
3.5 Überblick über das Produkt	4
4. SICHERHEIT	5
4.1 Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen	5
4.2 Risikobeurteilung	5
4.3 Kontraindikationen	5
4.4 Beladung des Elektromobils	6
4.5 Unterweisung	6
4.6 Allgemeine Warnungen	7
5. TRANSPORT UND LAGERUNG	9
6. DEFINITIONEN DER SYMBOLE	10
7. BEZEICHNUNGEN DER TEILE	12
8. LADEN UND VORBEREITUNG AUF DEN GEBRAUCH	13
8.1 Montage	13
8.2 Aufladen der Akkus	14
8.3 Überprüfung vor dem Gebrauch	15
9. BETRIEB DES ELEKTROMOBILS MANUAL FOLD+	16
9.1 Grenzwerte für den Betrieb	16
9.2 Bedienelemente des Elektromobils	16
9.3 Falten und Entfalten	21
9.4 Die Fahrt mit dem Elektromobil	23
9.5 Stufen, Bordsteine und feste Hindernisse	24
9.6 Steigungen/Gefälle	25
9.7 Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb im Freien und bei schlechtem Wetter	26
9.8 Nach dem Gebrauch	26
10. REINIGUNG	27
11. WARTUNG UND SERVICE	28
11.1 Allgemeine Leitlinien	28
11.2 Fehlerbehebung	30
11.3 Reparaturen	30
12. ENTSORGUNG VON TEILEN	31
13. ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV)	32
14. SPEZIFIKATION	33
15. GARANTIE	34
16. WARTUNGSPLAN	35
17. KURZANLEITUNG	36
18. FEHLERCODES UND FEHLERSUCHE	38
19. NOTIZEN	39

1. EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Diese Bedienungsanleitung muss vor dem Gebrauch des Elektromobils sorgfältig durchgelesen und verstanden werden. Die unsachgemäße Verwendung oder die Benutzung, wenn man mit dem Elektromobil nicht vertraut ist, kann zu Schäden, Verletzungen oder Verkehrsunfällen führen. Bitte bewahren Sie die Anleitung an Ihrem Elektromobil oder an einem sicheren Ort auf.

Wenden Sie sich an die Drive Medical GmbH & Co. KG oder besuchen Sie unsere Website für die neueste Version dieses Dokuments. Benutzer mit Seh-, Lese- oder kognitiven Behinderungen sollten sich zum geeigneten Format von einem Therapeuten beraten lassen. Wenn dies nicht möglich ist, sollten sich die Benutzer an Drive Medical GmbH & Co. KG wenden. Wenn Sie Fragen zum Betrieb oder zur Wartung des Elektromobils haben, wenden Sie sich an Drive Medical GmbH & Co. KG.

2. KONTAKTDATEN

Wenn Sie Unterstützung beim Einrichten, Gebrauch oder bei der Wartung Ihres Elektromobils benötigen, ein unerwartetes Verhalten beim Betrieb melden müssen oder einen Service, eine Garantieleistung oder Informationen zum Vertrieb oder Kundendienst für dieses Produkt benötigen, wenden Sie sich bitte an Drive Medical GmbH & Co. KG.



Guangdong Prestige Technology Co., Ltd.
3rd Industrial, Qiaotou Area, Houjie Town, Dongguan City,
Guangdong Province, China



Share Info GmbH.
Heerdtter Lohweg 83, 40549 Düsseldorf, Deutschland



Share Info Ltd.
3rd Floor, Office C, Townend House, Park Street, Walsall, West Midlands,
WS1 1NS, Großbritannien



Drive Medical GmbH & Co. KG
Leutkircher Strasse 44, 88316 Isny im Allgäu,
Germany



Drive DeVilbiss Sidhil Ltd.
4 Trench Road, Mallusk, Newtownabbey
BT36 4TY, Northern Ireland

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der MHRA bzw. der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem Sie wohnhaft sind, zu melden. Bitte geben Sie beim Schriftverkehr immer die Seriennummer des Produkts an.

Für einen Service und Unterstützung außerhalb Deutschlands kontaktieren Sie bitte den zuständigen Vertriebspartner vor Ort, bei dem dieses Elektromobil gekauft wurde. Bei Nichtbeachtung kann die Garantie ungültig werden.

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

3.1 Umgebung

Das Elektromobil Manual Fold+ kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich verwendet werden. Das Elektromobil Manual Fold+ kann auf flachen, ebenen Wegen verwendet werden. Die Benutzer sollten jedoch Gras, Kies, Steigungen/Gefälle von mehr als 6° und Straßen mit motorisiertem Verkehr vermeiden. Bei rauer Witterung und nassem Untergrund ist besondere Vorsicht geboten.

3.2 Vorgesehene Benutzer

Das Elektromobil Manual Fold+ ist für einen Benutzer mit einem Körpergewicht von bis zu 125 kg bestimmt. Die vorgesehene Benutzergruppe für dieses Produkt sind gehbehinderte Personen, die Unterstützung bei der Beförderung benötigen. Nur der Patient/Benutzer ist der vorgesehene Benutzer. Benutzer müssen geistig und körperlich in der Lage sein, das Elektromobil mit minimaler Verletzungsgefahr für sich selbst und andere zu benutzen.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die bestimmungsgemäße Verwendung des Elektromobils ist die Beförderung einer Person mit einer Gehbehinderung gemäß Abschnitt 3.2.

Das Elektromobil ist für die Unterstützung einer einzigen Person bestimmt. Es ist immer eine Risikobeurteilung durchzuführen, um zu bestimmen, ob das Elektromobil für den Benutzer geeignet ist.

3.4 Indikationen

Die Beförderung einer Person mit einer Gehbehinderung.

3.5 Überblick über das Produkt

Das Elektromobil Manual Fold+ wurde als eine komfortable und sichere Lösung für Benutzer mit einer Gehbehinderung entwickelt. Bei dem Elektromobil handelt es sich um ein Medizinprodukt der Klasse I (gemäß EN 12184:2014). Spezifische Informationen zur Benutzung im Freien finden Sie in Abschnitt 9.6.

Diese Anleitung beruht auf dem Design und den technischen Daten des Produkts zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Aufgrund von Änderungen beim Design entsprechen die Abbildungen und Fotos in diesem Handbuch unter Umständen nicht genau dem Elektromobil, das Sie erworben haben. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen am Design vorzunehmen.

4. SICHERHEIT

4.1 Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen



Warnung

Warnungen in dieser Bedienungsanleitung weisen auf potenzielle Gefährdungen hin, die zu Verletzungen oder zum Tod führen können, wenn sie nicht beachtet werden.



Vorsicht

Anweisung an den Benutzer, dass ein möglicher Sachschaden entstehen kann, wenn der Anweisung nicht entsprochen wird

4.2 Risikobeurteilung

Vor dem Gebrauch des Elektromobils muss von einer sachkundigen Person eine Risikobeurteilung durchgeführt werden, um den sicheren Gebrauch des Elektromobils für den jeweiligen Benutzer zu gewährleisten. Es liegt in der Verantwortung der Benutzer und Pflegepersonen, zu bestimmen, dass sie geistig und körperlich in der Lage sind, das Elektromobil mit minimaler Verletzungsgefahr für sich selbst und andere zu benutzen.

Die Risikobeurteilung sollte insbesondere Folgendes umfassen:

- Einklemmen
- Herausfallen aus dem Elektromobil
- Kleine Erwachsene (und Kinder)
- Personen, die nicht in der Lage sind, das Elektromobil zu bedienen
- Benutzer mit Seh-, Lese- oder kognitiven Behinderungen
- Sehr aktive Benutzer
- Unbefugte Personen mit Zugang zum Elektromobil

4.3 Kontraindikationen

- Der Benutzer überschreitet die in Abschnitt 4.4 angegebene maximale Tragfähigkeit
- Der Benutzer benötigt Unterstützung für seine Haltung, die das Elektromobil Manual Fold+ nicht bietet
- Unfähigkeit der sicheren Bedienung einer elektrischen Mobilitätshilfe

Es können auch andere Kontraindikationen maßgeblich sein, die für die jeweilige Person und/oder das Pflegeumfeld gelten.

4.4 Beladung des Elektromobils

Die maximale Tragfähigkeit dieses Elektromobils beträgt: 125 kg

Die maximale Tragfähigkeit ist die Summe aus dem Körpergewicht des Benutzers und dem Gewicht von Zusatzgeräten und Zubehör. **WARNUNG** – Durch die Überschreitung der maximalen Tragfähigkeit erlischt Ihre Garantie. Drive DeVilbiss haftet nicht für Verletzungen und/oder Schäden, die sich durch die Überschreitung der Gewichtsbeschränkungen ergeben.



Warnung

- Die maximale Tragfähigkeit des Elektromobils basiert darauf, dass es nur von einer Person benutzt wird. Durch zusätzliches Gewicht könnten Komponenten beschädigt oder die Stabilität des Elektromobils beeinträchtigt werden, was Verletzungen verursachen könnte.
- Auf dem Elektromobil darf immer nur jeweils eine Person befördert werden. Das Klettern auf das Elektromobil ist nicht gestattet. Der Rücken ist nicht für die Belastung durch das gesamte Körpergewicht einer Person ausgelegt – es besteht die Gefahr des Zusammenfaltens und Einklemmgefahr.
- Das Elektromobil ist kein Spielzeug. Kindern darf nicht gestattet werden, in der Nähe des Elektromobils zu spielen oder dieses zu bedienen, da dies eine Gefährdung darstellt.

4.5 Unterweisung

Alle Personen, die das Elektromobil Manual Fold+ benutzen, müssen sich vor dem Gebrauch mit der Funktion und seinen Grenzen vertraut machen. Die Benutzer sind verantwortlich dafür, dass sie im sicheren und korrekten Gebrauch des Elektromobils und aller dazugehörigen Teile unterwiesen wurden. Es ist dafür zu sorgen, dass Defizite beseitigt werden, und bei Bedarf eine erneute Unterweisung stattfindet, um Stürze zu vermeiden und Änderungen und Modifizierungen am Elektromobil zu berücksichtigen.

Falls diese Bedienungsanleitung als unzureichend betrachtet wird und eine Unterweisung benötigt wird, wenden Sie sich bitte an Drive Medical GmbH & Co. KG. (siehe Abschnitt 2), um die verschiedenen Möglichkeiten zu besprechen.

4.6 Allgemeine Warnungen



Warnung

- Verwenden Sie das Elektromobil nicht, wenn es beschädigt und stark abgenutzt ist – das stellt eine Gefährdung dar.
- Überprüfen Sie die Funktion des Elektromobils vor jedem Gebrauch nach dem in Abschnitt 8.3. beschriebenen Verfahren Überprüfen Sie, ob die aktuell eingestellte höchste Geschwindigkeitseinstellung geeignet ist. (Es wird empfohlen, bei jedem Gebrauch zunächst eine niedrigere Geschwindigkeitseinstellung zu wählen und diese dann allmählich zu erhöhen.)
- Benutzen Sie das Elektromobil nicht bei Regen, Eis oder Schnee. Durch die Benutzung unter diesen Umständen kann das Elektromobil beschädigt und der Benutzer gefährdet werden. Wenn das Elektromobil nass geworden ist, benutzen Sie es erst wieder, wenn es wieder ganz trocken ist.
- Fahren Sie damit nicht in hohem Gras, auf Straßen mit motorisiertem Verkehr, unbefestigtem Untergrund wie Kies oder Sand oder auf schlammigen Böden.
- Beim Befahren von Hindernissen langsam und vorsichtig fahren.
- Befahren Sie keine Steigungen oder Gefälle von mehr als 6°.
- Lassen Sie bei einer unbeabsichtigten Bewegung die Fahrhebel los, um das Elektromobil automatisch zu stoppen. Verwenden Sie den Schlüsselschalter nicht zum Anhalten des Elektromobils, außer es liegt ein Notfall vor, der das Ausschalten erfordert.
- Das Produkt ist nicht nach ISO 7176-19 geprüft. Damit darf unter keinen Umständen das Elektromobil als Sitz in einem Kraftfahrzeug verwendet werden. Der Nutzer muss auf einen Fahrzeugsitz transferieren. Das Produkt selbst (ohne Nutzer) muss während des Transports sicher verzurrt und gegen Verrutschen gesichert werden.
- Das Elektromobil ist für Benutzer mit einem Körpergewicht unter 125 kg ausgelegt. Bei Überladung besteht die Sturz- oder Einklemmgefahr für den Benutzer.
- Berühren Sie beim Gebrauch des Produkts oder beim Kontakt mit anderen Personen keine freiliegenden Kontakte oder Steckverbinder.
- Der unsachgemäße Gebrauch von elektrischen Geräten kann gefährlich sein.
- Benutzen Sie das Elektromobil nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol stehen oder sehr müde sind.
- Benutzen Sie das Elektromobil nicht nachts in der Nähe von Straßen mit motorisiertem Verkehr oder in Situationen, in denen Ihre Sicht behindert wird.



Warnung

- Es sollten nur für das Elektromobil Manual Fold+ zugelassene Teile verwendet werden. Zubehörteile, die nicht für den Gebrauch mit dem Elektromobil zugelassen oder dafür ausgelegt sind, dürfen nicht verwendet werden – wenn diese nicht mit dem Produkt kompatibel sind, könnte daraus eine Gefährdung entstehen. Wenden Sie sich bei Fragen an Drive Medical GmbH & Co. KG
- Die Modifizierung des Elektromobils Manual Fold+, seiner Teile oder Funktionen ist nur mit Genehmigung von Drive Medical GmbH & Co. KG gestattet – es könnte dadurch eine Gefährdung entstehen.
- Das Elektromobil verfügt über einen Elektroantrieb und darf deshalb nicht in Umgebungen mit hohem Sauerstoffgehalt und in denen brennbare Gase, Wärmequellen oder offene Flammen vorhanden sind, verwendet werden – Explosions-/Brandgefahr. Beschädigte oder abgenutzte Besspannungen erhöhen die Brandgefahr und sollten sofort ausgewechselt werden.
- Personen, die das Elektromobil nicht ohne Unterstützung oder Beaufsichtigung fahren können, dürfen das Elektromobil nicht ohne diese Beaufsichtigung benutzen. Die Benutzung des Elektromobils ohne Beaufsichtigung ist zu vermeiden, wenn Zweifel bestehen, ob eine Person das Elektromobil sicher bedienen kann.
- Wenn Kinder, Erwachsene mit Lernbehinderungen oder auch Haustiere eine mögliche Gefahr durch absichtliches oder unabsichtliches Hantieren mit dem Elektromobil darstellen können, muss seine Eignung für den Gebrauch während der anfänglichen Beurteilung des Risikos für Benutzer/Produkt überprüft werden.
- Verwenden Sie den (manuellen) Freilaufmechanismus nur zum Manövrieren des Elektromobils Manual Fold+, wenn niemand darauf sitzt. Verwenden Sie den Freilaufmechanismus des Elektromobils nicht, wenn jemand darauf sitzt und/oder an Steigungen/Gefällen. Stellen Sie das Elektromobil nach Abschluss des Freilaufmanövers immer in den Fahrmodus zurück.
- Verwenden Sie zum Laden des mit dem Elektromobil Manual Fold+ mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkusatzes nur das zugelassene Ladegerät, das mit dem Elektromobil Manual Fold+ mitgeliefert wurde.

5. TRANSPORT UND LAGERUNG

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung:

Umgebungstemperatur: 0°C bis +45°C

Beachten Sie beim Transport oder bei der Lagerung des Elektromobils die folgenden Vorgaben:

- Der Ein-/Aus-Schalter muss ausgeschaltet sein.
- Um die Lebensdauer und Effizienz des Akkus zu steigern, sollte der Akku vor der Lagerung über einen längeren Zeitraum, immer ganz aufgeladen sein und aus dem Produkt entnommen werden.
- Das Elektromobil muss sauber und trocken gelagert werden. Decken Sie es zu, damit keine Flüssigkeit, kein Schmutz, Staub etc. hineingelangen kann.
- Elektromobile dürfen nicht auf der Seite oder auf dem Rücken liegend gelagert und nicht übereinander gestapelt werden.
- Beim Transport des Elektromobils in einem Fahrzeug muss es gesichert im Lieferwagen, Lkw oder im Kofferraum eines Autos verstaut werden. Verstellbare Teile sollten beim Transport abgenommen oder ordnungsgemäß gesichert werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an Ihrem Elektromobil oder an einem sicheren Ort auf.

Hinweis: Dieses Fahrzeug ist für die Mitnahme an Land sowie im Flugzeug geeignet. Erkundigen Sie sich vor Antritt der Reise bei Ihrem Beförderungsunternehmen über dessen spezifische Anforderungen. Für den Lithium-Akku (25,2 V, 10 Ah) ist unter Umständen eine Spezialverpackung und besondere Lagerbedingungen gemäß den IATA- oder UN-Vorschriften erforderlich. Ziehen Sie den Akku am Griff heraus.

Wenn Ihr Elektromobil für längere Zeit eingelagert wird, können sich flache Stellen an den Reifen bilden, die ein ungleichmäßiges Fahrverhalten verursachen. Die eventuelle Verformung des Reifens sollte sich durch weitere Benutzung legen. Drive Medical GmbH & Co. KG empfiehlt, eine stabile Plattform unter das Fahrgestell Ihres Elektromobils stellen, damit die Reifen entlastet werden und während der Lagerung nicht mehr auf dem Boden aufliegen. Wenn Sie die flachen Stellen auch nach längerem Gebrauch noch feststellen, wechseln Sie Reifen Ihres Elektromobils sofort aus.



Vorsicht

- Wenn Akkus nur selten geladen wurden oder gelagert werden, ohne dass sie ganz aufgeladen wurden, können sie beschädigt werden und dadurch die Leistung Ihres Elektromobils beeinträchtigen.
- Setzen Sie das Elektromobil keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Dadurch könnte die Elektrik beschädigt werden und/oder die Aufkleber könnten verblassen.
- Reinigen Sie das Elektromobil vor der Einlagerung wie in Abschnitt 10 beschrieben.





















Warnung

- Die unsachgemäße Einlagerung Ihres Elektromobils kann zu dauerhaften Schäden am Rahmen und/oder an der Elektronik führen.
- Setzen Sie sich nicht auf Ihr Elektromobil, während es sich in einem fahrenden Kraftfahrzeug befindet.

6. DEFINITIONEN DER SYMBOLE

Auf diesem Elektromobil befinden sich die folgenden Symbole:

Symbol	Beschreibung
	Warnung Vorsicht, potenzielle Gefahr
	Vorsicht Vorsicht, Gefahr von Beschädigung des Produkts
	Siehe die Bedienungsanleitung – empfohlen Wenn die Bedienungsanleitung nicht gelesen wird, könnte das eine Gefährdung darstellen
	Siehe die Bedienungsanleitung – verbindlich Wenn die Bedienungsanleitung nicht gelesen wird, könnte das eine Gefährdung darstellen
	Medizinprodukt
	Maximale Tragfähigkeit
	Stapeln Sie nicht mehr als 2 Kartons übereinander
	Zerbrechlich, vorsichtig handhaben
	Keine Haken verwenden
	Diese Seite nach oben

Symbol	Beschreibung
	Seriennummer
	Produktbezeichnung
	Modellnummer
	Anzahl
	Verantwortliche Person (Vereinigtes Königreich)
	EU-Bevollmächtigter
	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Importeur
	Distributor
	WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment – Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall)
	Von Regen fernhalten
	Vorsicht, Einklemmgefahr
	Dieses Elektromobil darf nicht als Sitz in einem Kraftfahrzeug verwendet werden.

7. BEZEICHNUNGEN DER TEILE



8. LADEN UND VORBEREITUNG AUF DEN GEBRAUCH

8.1 Montage



Warnung

- Diese Anleitung muss vor der Vorbereitung des Elektromobils ganz gelesen und verstanden werden.
- Bereiten Sie das Elektromobil in einer trockenen Umgebung im Innenbereich vor.
- Versuchen Sie nicht, das Elektromobil während der Fahrt zu falten oder entfalten.
- Das Elektromobil darf nur von sachkundigen Personen auf den Gebrauch vorbereitet werden. Wenden Sie sich bei Fragen an Drive Medical GmbH & Co. KG
- Sorgen Sie dafür, dass eine Risikobeurteilung gemäß der vor Ort geltenden Arbeits- und Gesundheitsschutzregelung durchgeführt wird, um sicherzustellen, dass das Personal bei der Montage nicht gefährdet wird.

Siehe die Kurzanleitung in Abschnitt 17 für eine Anleitung zur Montage der Armlehnen.

8.2 Aufladen der Akkus



Warnung

- Öffnen Sie den Akku nicht.
- Schließen Sie kein Verlängerungskabel an das Ladegerät an.
- Halten Sie Metallgegenstände von den Batteriepolen fern, da es sonst zu einem Stromschlag kommen kann.
- Vergewissern Sie sich, dass das Ladekabel nicht zu stark gespannt ist, um eine Beschädigung des Kabels zu vermeiden – beschädigte Kabel können eine Stromschlag-/Brandgefahr darstellen.
- Achten Sie darauf, dass der Akku keiner direkten Sonneneinstrahlung oder einer sekundären Wärmequelle ausgesetzt wird – direkte Erwärmung des Akkus über eine externe Wärmequelle könnte eine Brandgefahr darstellen oder eine Explosion verursachen.
- Fahren Sie nicht mit dem Elektromobil, während das Ladekabel angeschlossen ist.
- **Laden Sie das Elektromobil Manual Fold+ mit dem zugelassenen Ladegerät über die Ladebuchse an der Rückseite des Elektromobils. Laden Sie das Elektromobil niemals mit einem anderen Ladegerät auf.** Wenn die Buchse als Stromversorgung für andere elektrische Geräte verwendet wird, kann dadurch die Steuerung des Elektromobils beschädigt und die EMV beeinträchtigt werden.



Vorsicht

Laden Sie den Akku vor jedem Gebrauch ganz auf.

Der Akku kann intern im Elektromobil oder extern mit der optional erhältlichen Docking Station geladen werden.

Laden über die hintere Ladebuchse

- Stellen Sie den Zündschlüssel auf „Aus“.
- Öffnen Sie die Kappe der Ladebuchse. Stecken Sie dann den runden Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse ein.
- Stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose ein.
- Schalten Sie die Stromversorgung ein.



Wenn der Akku aus dem Elektromobil ausgebaut ist, kann er mit einer optional erhältlichen Ladestation, aufgeladen werden.

Ladegerät

Die LED am Ladegerät leuchtet orange, wenn die Akkus aufgeladen werden. Wenn die LED auf grün wechselt, ist der Ladevorgang abgeschlossen, das Ladegerät führt dann eine Erhaltungsladung der Akkus durch. Die Erhaltungsladung verbessert die Lebensdauer und Leistung der Akkus.

Für die optimale Leistung sollten die Akkus 6 Stunden lang, aber nicht mehr als 12 Stunden lang aufgeladen werden.

Wenn Sie das Elektromobil selten benutzen, laden Sie den Akku immer auf, bevor Sie das Elektromobil einlagern. Nehmen Sie den Akku aus Ihrem Elektromobil. Laden Sie den Akku alle drei Monate 6 Stunden lang auf, wenn das Elektromobil nicht benutzt wird.

8.3 Überprüfung vor dem Gebrauch

Es ist wichtig, dass Sie die Funktion des Elektromobils vor dem erstmaligen Gebrauch überprüfen, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

- Wenn der Freilaufhebel auf „NEUTRAL“ gestellt ist, muss sich das Elektromobil frei bewegen lassen, wenn es von Hand geschoben wird. Wenn der Freilaufhebel auf „DRIVE“ gestellt ist, darf sich das Elektromobil nicht bewegen lassen.
- Drücken Sie vorsichtig eines der Bedienelemente am Fahrhebel und vergewissern Sie sich, dass das Elektromobil richtig reagiert.
- Drehen Sie die Lenksäulenkonsole und vergewissern Sie sich, dass die Räder richtig reagieren.
- Lassen Sie nach der Fahrt in eine beliebige Richtung den Fahrhebel los. Der Fahrhebel sollte automatisch in die Mittelstellung zurückkehren und das Elektromobil zum Stillstand kommen.

9. BETRIEB DES ELEKTROMOBILS MANUAL FOLD+

9.1 Grenzwerte für den Betrieb

Umgebungstemperatur: 0°C bis +45°C

Luftfeuchtigkeit: 10% bis 80%

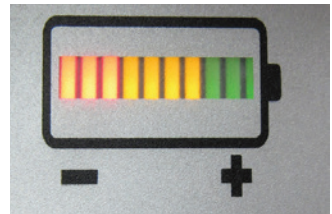
9.2 Bedienelemente des Elektromobils

Bitte entnehmen Sie die Bedienelemente des Elektromobils und ihre Funktionen dem nachfolgenden Diagramm. Machen Sie sich mit der Terminologie vertraut, damit Sie die Verweise in dieser Bedienungsanleitung besser verstehen.



Das Elektromobil verfügt über eine Akkuanzeige mit LEDs (rechts).

Die Akkuanzeige zeigt die verbleibende Akkuladung in gleichen Segmenten an.



Vorsicht

Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb anhand der Checkliste in Abschnitt 8.3, dass das Elektromobil ordnungsgemäß funktioniert.

Zündschlüssel

Der Zündschlüssel dient als Ein-/Aus-Schalter des Elektromobils. Zum Einschalten drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn; die Akkuanzeige leuchtet auf. Zum Ausschalten drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn. Die Akkuanzeige sollte dann ausgehen und der Schlüssel kann entfernt werden.



Warnung

- Schalten Sie die Zündung nicht während der Fahrt aus. Dies führt zu einer Notbremsung, die Verletzungen und Schäden verursachen könnte.
- Wenn das Elektromobil nicht benutzt wird, schalten Sie es aus, damit es sich nicht aus Versehen bewegt.

Einstellknopf für die Geschwindigkeit

Drehen Sie den Einstellknopf für die Geschwindigkeit, um die maximale Geschwindigkeit des Elektromobils zu bestimmen. Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um eine höhere Geschwindigkeit einzustellen, und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um eine niedrigere Geschwindigkeit einzustellen.



Warnung

Drehen Sie den Einstellknopf nicht während der Fahrt, da dies zu einem Verlust der Kontrolle führen könnte. Verwenden Sie die maximale Geschwindigkeit nicht bei der Fahrt in Gebäuden.

Einstellung der Lenksäule

Ziehen Sie an der Verriegelung für die Lenksäulenhöhe, um sie zu entriegeln. Durch Ziehen an der Lenksäule kann die gewünschte Höhe der Bedienelemente eingestellt werden. Schließen Sie den Klemmhebel, um die Lenksäule zu arretieren.



Warnung

Vergewissern Sie sich immer, dass die Verriegelung für die Lenksäulenhöhe arretiert ist, wenn Sie mit dem Elektromobil fahren. Überprüfen vor dem Losfahren immer, dass sich die Lenksäule frei bewegen und drehen lässt.

Fahren und bremsen

Um vorwärts zu fahren, drücken Sie rechte Seite des Fahrhebels nach vorne, während Ihre Hände den Lenker greifen. Wenn Sie die linke Seite des Fahrhebels nach vorne drücken, fährt das Elektromobil rückwärts. Zum Bremsen lassen Sie den Fahrhebel los, der in die Neutralstellung zurückkehrt. Dadurch wird die elektromagnetische Bremse automatisch aktiviert und das Elektromobil kommt schnell zum Stillstand. Mit dem Fahrhebel können Sie die Geschwindigkeit des Elektromobils bis zu der mit dem Einstellknopf eingestellten Geschwindigkeit regeln. Je weiter der Fahrhebel betätigt wird, umso schneller fährt das Elektromobil (bis zu 6,4 km/h).



Drücken Sie die linke und rechte Seite des Fahrhebels nicht gleichzeitig. Sie können das Elektromobil dann nicht steuern.

Warnung

Hupe

Zum Hupen drücken Sie die Hupentaste. Lassen Sie die Taste los, um das Hupen zu beenden. Die Hupe ist der silberfarbene Knopf am Bedienfeld.

Bremsen – elektromagnetische Bremse

Wenn Sie den Fahrhebel ganz loslassen, wird die elektromagnetische Bremse automatisch aktiviert und das Elektromobil bleibt stehen.

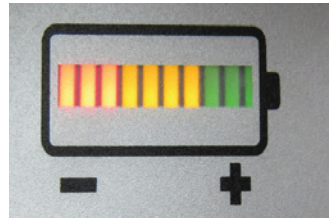


Betätigen Sie niemals den Freilaufmechanismus, wenn Sie sich an Steigungen/Gefällen befinden. Die Bremse funktioniert dann nicht.

Warnung

Akkuanzeige

Wenn das Elektromobil eingeschaltet ist, wird die verbleibende Ladung in gleich großen Segmenten auf der Akkuanzeige angezeigt. Laden Sie den Akku sofort auf, wenn nur noch ein Segment auf dem Akkusymbol aufleuchtet. Wir empfehlen, das Elektromobil nicht zu benutzen, wenn nur noch ein Segment aufleuchtet, da die Lebensdauer der Akkus dadurch verringert werden kann.



Die LEDs der Akkuanzeige zeigen die verbleibende Akkuladung an.

Grün (8 bis 10 LEDs leuchten) – Ladestand 70 % bis 100 %

Gelb (4 bis 7 LEDs leuchten) – Entladung (30 % bis 60 %); achten Sie auf die Entfernung, die Sie zurücklegen müssen.

Rot (1 bis 3 LEDs leuchten) – sofortiges Aufladen erforderlich.



Vorsicht

Lithium-Akkus sollten auf keinen Fall vollständig entladen und vollständig entladen eingelagert werden. Dadurch werden die Akkus beschädigt und die Garantie erlischt.

Der auf der Akkuanzeige angezeigte verbleibende Ladestand hängt von der Fahrzeit und von Ihrem Fahrstil ab. Durch wiederholtes Anfahren, Anhalten und Bergauffahren wird mehr Strom verbraucht. Wenn die LEDs leuchten und nicht blinken, funktioniert das Elektromobil ganz normal.



Warnung

WARNING: Wenn das linke Segment der Akkuanzeige (umringelt) blinkt, hat das Elektromobil einen Fehler festgestellt. Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor:

1. Lassen Sie den Fahrhebel los und schalten Sie das Elektromobil aus und wieder ein. Wenn der Fehler dadurch nicht behoben wird, fahren Sie mit Schritt 2 fort.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich das Elektromobil nicht im Freilaufmodus befindet. Versuchen Sie, das Elektromobil zu schieben. Wenn es geschoben werden kann, befindet es sich im Freilaufmodus. Betätigen Sie den Freilaufhebel so, dass er sich im Freilaufmodus befindet (und nicht geschoben werden kann), und starten Sie das Elektromobil dann neu.
3. Schalten Sie das Elektromobil aus und laden Sie dann Akku wieder ganz auf. Wenn der Fehler dadurch nicht behoben wird, fahren Sie mit Schritt 4 fort.
4. Zählen Sie, wie oft die LED blinkt. Das Symbol blinkt mehrmals vor einer langen Pause. Zählen Sie, wie oft die LED zwischen den Pausen blinkt und melden Sie dies Ihrem Händler.



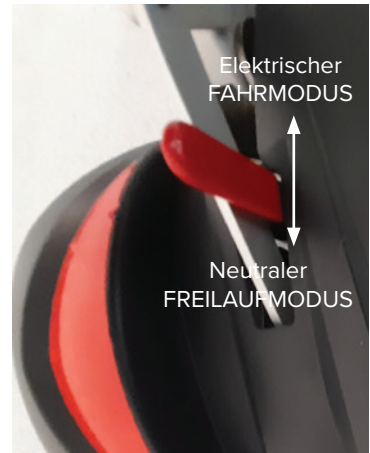
Einstellung der Lenksäule

Die Lenksäule kann passend für den jeweiligen Benutzer in viele verschiedene Positionen eingestellt werden. Befolgen Sie zum Einstellen die folgenden Schritte: Zur Höhenverstellung ziehen Sie an der Verriegelung (Pfeil), um sie zu lösen. Ziehen Sie dann die Lenksäule nach oben, bis sie auf die richtige Höhe für den Benutzer eingestellt ist. Drücken Sie die Verriegelung zurück, um die Lenksäule zu arretieren.

Freilaufhebel

Mit dem Hebel links hinten am Elektromobil werden die Motoren des Elektromobils mit den Rädern gekoppelt. Wenn der Hebel nach vorne gedrückt ist, befindet sich das Elektromobil im Fahrmodus. Das Elektromobil wird mit den Bedienelementen gesteuert und die Bremse wird betätigt. Das Elektromobil kann in diesem Modus nicht von Hand geschoben werden.

Wenn der Hebel nach hinten gestellt ist, befindet sich das Elektromobil im Freilaufmodus. Die Motoren und Bremsen des Elektromobils sind entkoppelt bzw. deaktiviert.



Warnung

Setzen Sie sich niemals auf Ihr Elektromobil, wenn es sich im Freilaufmodus befindet, und verwenden Sie den Freilaufmodus niemals, wenn sich das Elektromobil an Steigungen/Gefällen befindet. Die Bremsen des Elektromobils sind deaktiviert und es kann sich bewegen. Bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen kommen.



Warnung

Vergewissern Sie sich, dass das Ladegerät ausgesteckt ist, bevor Sie mit dem Elektromobil losfahren.

9.3 Falten und Entfalten

Machen Sie sich vor dem Gebrauch des Elektromobils mit der Funktion zum Falten und Entfalten vertraut.



Warnung

- Manche Komponenten Ihres Elektromobils sind schwer und Sie brauchen beim Heben oder Tragen eventuell Hilfe. Die Gewichtsangaben zu den einzelnen Komponenten finden Sie in Abschnitt 14.
- Nehmen Sie keine Einstellungen vor, während der Benutzer auf dem Elektromobil sitzt.
- Entfalten Sie das Elektromobil vor dem Gebrauch **IMMER** ganz.

So falten Sie das Elektromobil

1. Schalten Sie das Elektromobil aus und steigen Sie ab.
2. Ziehen Sie den roten Verschlusshebel für manuelles Falten nach oben und ziehen Sie das Fahrgestell des Elektromobils nach oben, sodass es zusammengefaltet wird.
3. Schieben Sie die Lenksäule und den Rücken des Sitzes mit beiden Händen zueinander hin, bis das Elektromobil mit einem Klickgeräusch in der gefalteten Position einrastet
4. Lösen Sie die Verriegelung an der Lenksäule, damit die Lenksäule abgesenkt werden kann.
5. Das Elektromobil kann jetzt mit dem Griff an der Vorderseite des Sitzgestells angehoben werden.



Warnung

Vergewissern Sie sich vor dem Falten, dass sich unter dem Sitz oder hinter der Lenksäule keine Hindernisse befinden. Diese könnten Schäden oder Verletzungen verursachen.

Entfalten des Elektromobils

1. Entriegeln Sie den Faltmechanismus, indem Sie den roten Hebel in der Mitte des Elektromobils zur Lenksäule hin nach vorne drücken und gleichzeitig die Lenksäule etwas nach vorne drücken.



2. Halten Sie die Lenksäule mit einer Hand und den Sitz mit der anderen Hand fest und ziehen Sie sie auseinander, um das Elektromobil zu entfalten.
3. Drücken Sie das Fahrgestell des Elektromobils nach unten, um den Faltmechanismus zu verriegeln.



Vorsicht

Achten Sie darauf, dass Ihre Hände beim Umgang mit dem Faltmechanismus nicht eingeklemmt werden.

9.4 Die Fahrt mit dem Elektromobil

Sie müssen bei der Benutzung Ihres Elektromobils aufmerksam bleiben, Vorsicht walten lassen und gesunden Menschenverstand anwenden. Berücksichtigen Sie beim Gebrauch Ihres Elektromobils immer Ihre persönlichen Einschränkungen und den Konsum von beeinträchtigenden Substanzen.

Die Benutzer können in Situationen geraten, die schwierig zu manövrieren sind, wie schmale Türen, das Hinauffahren auf und Herunterfahren von Rampen sowie die Fahrt in unebenem Gelände. Verringern Sie dabei unbedingt die Geschwindigkeit, lassen Sie sich Zeit und manövrieren Sie das Elektromobil mit Vorsicht.



Warnung

- Benutzen Sie Ihr Elektromobil nie, wenn Sie müde sind, rauchen oder unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen. Bitte beachten Sie vor dem Losfahren die Vorsichtsmaßnahmen, Warnungen und Sicherheitsaspekte, wenn Sie verschriebene oder nicht rezeptpflichtige Medikamente einnehmen.
- Beim Auftreten von aktiven Anfällen in den vergangenen 6 Monaten ist eine Bestätigung durch einen Neurologen erforderlich, dass die Anfälle des Patienten den sicheren Gebrauch eines Elektromobils nicht verhindern.
- Bei der Benutzung des Elektromobils muss der Benutzer richtig im Sitz positioniert sein und die Gliedmaßen müssen von beweglichen Teilen ferngehalten werden, um Einklemmen zu verhindern. Strecken, lehnen oder beugen Sie sich bei der Fahrt mit dem Elektromobil nie nach vorne oder zur Seite.
- Vergewissern Sie sich vor dem Auf- oder Absteigen immer, dass das Elektromobil ausgeschaltet ist.
- Pflegepersonen sollten Abstand halten, wenn das Elektromobil eingeschaltet ist. Betätigen Sie die Bedienelemente nicht, wenn sich jemand auf das Elektromobil setzt oder aussteigt – es könnte zur Gefährdung kommen.
- Lassen Sie Kinder nicht in der Nähe des Elektromobils spielen oder das Elektromobil benutzen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Füße bei der Benutzung stets auf dem Fußbrett bleiben. Stellen Sie sich nicht mit Ihrem ganzen Körpergewicht direkt auf das Elektromobil – Umkipp- oder Verletzungsgefahr.
- Halten Sie bei der Fahrt Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen fern. Beachten Sie, dass sich locker sitzende Kleidungsstücke in den Antriebsrädern verfangen können.
- Reduzieren Sie bei Kurvenfahrten immer Ihre Geschwindigkeit und behalten Sie einen stabilen Schwerpunkt bei.



Vorsicht

Überprüfen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Elektromobil durch nichts behindert wird..

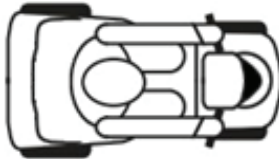
9.5 Stufen, Bordsteine und feste Hindernisse

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Ihr Elektromobil in der Nähe von Bordsteinen, Hausvorbauten, Treppen, Rolltreppen, abschüssigem Gelände, ungeschützten Kanten und höher liegenden Objekten benutzen. Nähern Sie sich langsam und vergewissern Sie sich, dass sich die Vorderseite des Elektromobils im rechten Winkel zum Hindernis befindet.

Zum Manövrieren über ein festes Hindernis: Erhöhen Sie die Vorwärtsgeschwindigkeit, bis das Elektromobil das Hindernis hinter sich gelassen hat. Dann können Sie die Geschwindigkeit verringern.

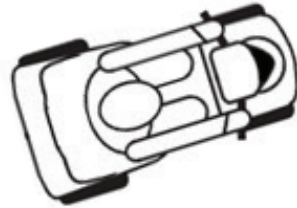
Zum Manövrieren von einem festen Hindernis herunter: Verringern Sie die Vorwärtsgeschwindigkeit, kurz bevor die Vorderräder des Elektromobils auf das Hindernis auftreffen und behalten Sie diese Geschwindigkeit bei, bis das Elektromobil das Hindernis hinter sich gelassen hat. Dann können Sie die Geschwindigkeit wieder erhöhen.

Richtiges Heranfahren:



B
O
R
D
S
T
E
I
N

Falsches Heranfahren:



B
O
R
D
S
T
E
I
N



Warnung

- Versuchen Sie keinesfalls, mit Ihrem Elektromobil über Hindernisse zu fahren, die höher sind als der maximale Abstand zum Boden. Diese Informationen finden Sie in Abschnitt 14.
- Fahren Sie mit Ihrem Elektromobil nicht rückwärts über Hindernisse. Vergewissern Sie sich beim Rückwärtsfahren, dass sich hinter Ihnen keine Stufen, Bordsteine oder andere Hindernisse befinden – Umkipp-/Sturzgefahr.
- Befahren Sie mit Ihrem Elektromobil keine Treppen oder Rolltreppen.

9.6 Steigungen/Gefälle

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich Steigungen oder Gefällen nähern. Verringern Sie bei Bedarf die Geschwindigkeit, bevor Sie Steigungen/Gefälle befahren.

Wenn Sie eine Steigung hinauf fahren, versuchen Sie, die Vorwärtsbewegung des Elektromobil beizubehalten. Wenn Sie anhalten müssen, seien Sie vorsichtig und beschleunigen Sie das Elektromobil langsam nach vorne. Wenn Sie ein Gefälle hinunterfahren, verringern Sie die Geschwindigkeit an Ihrem Elektromobil auf die langsamste Einstellung und fahren Sie vorsichtig.

Wenn das Elektromobil das Gefälle schneller als erwartet hinunterfährt, bringen Sie den Fahrhebel langsam wieder in die Neutralstellung, bis Sie zum Stillstand kommen, und schieben Sie den Fahrhebel dann etwas nach vorne, damit Sie das Gefälle gefahrlos überwinden können.



Warnung

- Fahren Sie Ihr Elektromobil an Steigungen/Gefällen immer vorwärts hinauf oder hinunter, nie rückwärts. Plötzlichen Bewegungen, sowie das Vor- und Zurücklehnen kann die Umkippfahr erhöhen.
- Fahren Sie an Steigungen/Gefällen immer vorsichtig. Steigungen/Gefälle sind sehr unterschiedlich und können dadurch die Stabilität beeinträchtigen.
- Befahren Sie unter keinen Umständen Steigungen/Gefälle, die den maximalen Stabilitätswinkel dieses Elektromobils überschreiten. Diese Informationen finden Sie in Abschnitt 14. Die Überschreitung des Stabilitätswinkels kann die Stabilität beeinträchtigen.

9.7 Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb im Freien und bei schlechtem Wetter

Bei schlechtem Wetter sollte das Elektromobil nicht gefahren werden. Achten Sie vor dem Losfahren auf die Wettervorhersage, um das Risiko zu reduzieren. Wenn sich das Wetter verschlechtert, während Sie mit Ihrem Elektromobil unterwegs sind, suchen Sie sofort einen Ort, an dem Sie sich unterstellen können. Lassen Sie Ihr Elektromobil immer ganz trocknen, bevor Sie es benutzen, laden oder einlagern.



Warnung

- Fahren Sie mit Ihrem Elektromobil nicht auf der Straße.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit Ihrem Elektromobil in stark frequentierten Bereichen wie Einkaufszentren fahren.
- Wenn es anfängt, zu regnen, während Sie unterwegs sind, stellen Sie sich sofort unter und trocknen Sie das Elektromobil mit einem Tuch ab.
- Fahren Sie mit Ihrem Elektromobil nachts nur mit ordnungsgemäßer Beleuchtung.
- Setzen Sie das Elektromobil, sofern möglich, nicht Feuchtigkeit, stehendem Wasser, Regen, Schnee, Eis oder Salz aus. Der Betrieb bei Regen, Schnee, Salz, Nebel und auf Eis oder rutschigem Untergrund kann negative Auswirkungen auf die Elektrik haben.
- Bei sehr niedrigen Temperaturen können die Akkus einfrieren, und Ihr Elektromobil kann unter Umständen nicht benutzt werden. Bei sehr hohen Temperaturen kann es aufgrund einer Sicherheitsfunktion der Steuerung langsamer fahren, um eine Beschädigung der Motoren und anderer elektrischer Komponenten zu verhindern. Die in Abschnitt 9.1 angegebenen Grenzwerte für den Betrieb müssen eingehalten werden.



Vorsicht

Wenn Sie sich bei einem Untergrund wie z. B. Kies nicht sicher sind, empfehlen wir, ihn nicht zu befahren und eine andere Route zu wählen.

9.8 Nach dem Gebrauch

Ziehen Sie nach dem Gebrauch des Elektromobils den Schlüssel ab.

Lagern Sie das Elektromobil an einem Ort, zu dem Kinder keinen Zugang haben, der die Lagerbedingungen in Abschnitt 5 erfüllt und nicht zu feucht ist.

Reinigen Sie das Elektromobil mit einem weichen Tuch und sorgen Sie dafür, dass es trocken ist (siehe Abschnitt 10).

10. REINIGUNG



Warnung

- Das Elektromobil darf bei der Reinigung nie direkt mit Wasser in Berührung kommen. Die elektrischen Komponenten könnten dadurch beschädigt werden und den Benutzer gefährden. Verwenden Sie nur ein feuchtes Tuch.
- Trennen Sie das Elektromobil vor der Reinigung immer von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie für den Sitz oder die Armlehnen kein unverdünntes Bleichmittel oder ähnliche Chemikalien, da diese die verschiedenen Materialien beschädigen können.
- Während der manuellen Dekontaminierung muss PSA getragen werden, um die Infektionsgefahr zu vermeiden.
- Die Nichteinhaltung der Reinigungsvorschriften kann vor allem in Umgebungen mit mehreren Benutzern zu einer biologischen Gefährdung führen, und die Lebensdauer und Effizienz des Produkts können dadurch beeinträchtigt werden.



Vorsicht

Durch regelmäßige Reinigung kann die Lebensdauer des Elektromobils verlängert werden.

Reinigen Sie den Rahmen mit einem Tuch, das mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet wurde, und trocknen Sie ihn dann gründlich ab. Auf die lackierten Flächen kann eine dünne Schicht Autowachs aufgetragen werden, um die Hochglanzoberfläche zu erhalten.

11. WARTUNG UND SERVICE



Warnung

- Trennen Sie das Elektromobil vor Wartungsarbeiten immer von der Stromversorgung und bauen Sie den Akku aus (sofern möglich).
- Versuchen Sie nicht, die Gehäuse zu demontieren, die Komponenten neu zu verdrahten oder Komponenten im Inneren des Akkus auszutauschen. Die Modifizierung des Elektromobils ist nur mit Genehmigung des Herstellers gestattet und die Bauteile der Elektrik dürfen nur von autorisierten Servicetechnikern ausgewechselt werden.
- Während des Gebrauchs dürfen am Elektromobil keine Wartungsarbeiten durchgeführt werden – Gefahr von Stromschlag, Einklemmen, lose Teile etc. Wenn dies aufgrund der mangelnden Mobilität des Benutzers notwendig ist, muss eine Risikobeurteilung durchgeführt werden. Ergibt diese, dass die Arbeiten sicher durchgeführt werden können, ist darauf zu achten, bei der Arbeit an der Elektrik den Kontakt mit dem Benutzer zu vermeiden.
- Wenn die nachfolgend aufgeführten Überprüfungen nicht in den angegebenen Intervallen durchgeführt werden, könnte dies negative Auswirkungen auf den Betrieb des Elektromobils haben und dadurch Menschen gefährden.
- Lassen Sie alle Komponenten abkühlen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen. Teile des Motorsystems können während der Fahrt Wärme erzeugen.



Vorsicht

Alle Wartungsarbeiten müssen von einer sachkundigen Person durchgeführt werden. Die Demontage von Steuerung, Motor und Ladegerät darf nur von einem autorisierten Drive DeVilbiss Servicetechniker durchgeführt werden. Wenn sie von unbefugten Personen durchgeführt wird, erlischt die Garantie. Wenden Sie sich bei Fragen zur Wartung an Drive Medical GmbH & Co. KG

11.1 Allgemeine Leitlinien

Routinemäßige Wartung ist erforderlich, um die maximale Nutzungsdauer Ihres Elektromobils zu gewährleisten. Sie können zwar einige der Wartungsarbeiten selbst durchführen, werden aber unter Umständen die Unterstützung eines autorisierten Servicetechnikers benötigen. Wenn Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Drive Medical GmbH & Co. KG

Sind Anzeichen von Schäden sichtbar oder funktioniert das Elektromobil nicht wie erwartet, muss es außer Betrieb genommen werden, bis es repariert und wieder einsatzbereit ist.

Vorbeugende Wartung ist ausschlaggebend, um Ihr Elektromobil im optimalen Betriebszustand zu halten. Befolgen Sie den Wartungsplan am Ende dieses Abschnitts für die regelmäßige Überprüfung Ihres Elektromobils.

- Vermeiden Sie Stöße oder einen Missbrauch der Steuerung
- Setzen Sie das Elektromobil nicht extremer Hitze oder Kälte aus
- Halten Sie das Elektromobil sauber und schützen Sie es vor Feuchtigkeit.
- Verwenden Sie keine Pflegemittel auf der Lauffläche der Reifen.
- Überprüfen Sie die Reifen auf flache Stellen
- Überprüfen Sie alle elektrischen Anschlüsse und vergewissern Sie sich, dass sie fest sitzen und nicht korrodiert sind
- Überprüfen Sie den Rahmen und alle Komponenten auf lose Verbindungselemente und ziehen Sie sie bei Bedarf an

Wenn die folgenden Anzeichen auftreten, kann das auf ein ernsthaftes Problem mit ihrem Elektromobil hindeuten. Wenden Sie sich an Drive Medical GmbH & Co. KG, wenn einer der folgenden Zustände auftritt:

- Geräusche im Motor oder Getriebe
- Ausgefranzte elektrische Kabel
- Risse oder Brüche an Verbindungen
- Ungleichmäßiger Verschleiß der Reifen
- Elektromobil zieht beim Geradeausfahren nach rechts oder links
- Verbogene oder gebrochene Radbaugruppen
- Lässt sich nicht einschalten
- Sitz oder Sitzkomponenten lose

Alle Radlager werden im Werk geschmiert und versiegelt. Eine weitere Schmierung im Rahmen von Wartungsarbeiten ist nicht erforderlich.

Wenn Sie Fragen zum ordnungsgemäßen Auswechseln von Bauteilen haben, wenden Sie sich an Drive Medical GmbH & Co. KG

11.2 Fehlerbehebung

Kleinere Fehler mit dem Elektromobil Manual Fold+ können mit den nachfolgenden Schritten behoben werden:

- Schalten Sie das Elektromobil aus, indem Sie den Zündschlüssel entfernen.
- Überprüfen Sie, dass sich das Elektromobil im Fahrmodus befindet.
- Überprüfen Sie, dass das Ladegerät nicht an die Ladebuchse angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, dass der Fahrhebel nicht betätigt ist.
- Schalten Sie das Elektromobil mit dem Zündschlüssel wieder ein und warten Sie 5 Sekunden, bevor Sie den Fahrhebel betätigen.

Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, laden Sie den Akku erneut auf und wiederholen Sie die oben genannten Schritte. Wenn der Fehler dann immer noch nicht behoben ist, benutzen Sie das Elektromobil nicht, schalten Sie es aus und kontaktieren Sie Drive Medical GmbH & Co. KG

11.3 Reparaturen

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um das Auswechseln von Komponenten am Elektromobil zu besprechen. Einige Ersatzteile können unter Anleitung des Servicetechnikers vom Benutzer selbst ausgewechselt werden, andere Komponenten müssen von einem Servicetechniker eingebaut werden.

12. ENTSORGUNG VON TEILEN

Wenn das Elektromobil, die Elektrik oder zugehörige Verpackung und Zubehör das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht haben, befolgen Sie die Vorgaben der WEEE-Richtlinie (Waste Electrical and Electronic Equipment– Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall) sowie die vor Ort und landesweit geltenden Vorschriften bezüglich Recycling und Entsorgung.

Einzelne Teile können getrennt und je nach Art des Materials recycelt werden. Die elektrischen Komponenten des Elektromobils dürfen nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Einige der elektrischen Komponenten könnten umweltschädlich sein. Diese können, soweit möglich, wiederhergestellt und wiederverwendet/recycelt werden.

Wenn das Elektromobil nach der Anlieferung ausgepackt wird, können der Karton und die Plastikverpackung in einem Wertstoffhof, der über geeignete Recycling-Programme für Karton und Polymere verfügt, recycelt werden.

Wenden Sie sich für weitere Informationen zur Entsorgung an Ihre zuständige Abfallbehörde, Ihren Wertstoffhof oder an Ihren Lieferanten. Wenden Sie sich bei Fragen an Drive Medical GmbH & Co. KG



Warnung

Das Elektromobil Manual Fold+ und die zugehörigen Teile sind vor der Entsorgung zu dekontaminieren, um die Gefahr einer Kreuzkontamination zu vermeiden.

13. ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV)

Prüfungen zur elektromagnetischen Störung (EMI) haben ergeben, dass sie negative Auswirkungen auf die Leistung und Steuerung von Mobilitätshilfen mit Elektroantrieb hat. EMI kann durch verschiedene Quellen wie Mobiltelefone, Funksprechgeräte, Mikrowellensignale und die Sendeempfänger von Einsatzfahrzeugen verursacht werden. Durch tragbare Funksprechgeräte verursachte EMI stellen ein großes Problem dar.

Die EMI-Wellen können unbeabsichtigte Bewegungen des Elektromobils oder Schäden an der Steuerung verursachen. Alle Mobilitätshilfen mit Elektroantrieb sind gegen EMI beständig. Je höher die Beständigkeit, desto größer der Schutz. Das Ausmaß der Störung oder Beeinflussung wird in Volt pro Meter (V/m) gemessen.

Zeigt das Elektromobil oder ein ähnliches Gerät ein ungewöhnliches Verhalten, schalten Sie das Gerät aus, das die Störung wahrscheinlich verursacht (wenn dies gefahrlos möglich ist), um die Quelle der HF-Energie zu bestimmen. Wenn diese bestimmt wurde, sind Abhilfemaßnahmen zu ergreifen, z. B. ein größerer Abstand und/oder andere Ausrichtung des Geräts/der Geräte. Wenn das ungewöhnliche Verhalten des Elektromobils weiterhin auftritt, trennen Sie es von der Stromversorgung und kontaktieren Sie Drive Medical GmbH & Co. KG.

Die nachfolgenden Warnhinweise werden empfohlen, um eine mögliche Störung des Steuersystems Ihres Elektromobils zu vermeiden. Ihr Elektromobil weist ohne Modifizierungen einen Störfestigkeitspegel von 3 V/m auf. Für spezifische Informationen zu Emissionen und Störfestigkeit in Bezug auf das Elektromobil wenden Sie sich an Drive Medical GmbH & Co. KG. Melden Sie EMI-Vorfälle an Drive Medical GmbH & Co. KG, die Kontaktdaten finden Sie in Abschnitt 2.



Warnung

- Benützen Sie keine tragbaren Sende- und Empfangsgeräte und schalten Sie Mobilgeräte nicht ein, wenn das Elektromobil eingeschaltet ist. Verwenden Sie es nicht in der Nähe von anderen Geräten bzw. stapeln Sie es nicht. Wenn das Elektromobil in der Nähe eines Geräts benutzt werden muss, beobachten Sie das Elektromobil genau, um zu überprüfen, ob die Elektrik in dieser Konfiguration normal funktioniert.
- Bei Verwendung von Zubehör und Kabeln, die nicht von Drive Medical GmbH & Co. KG vorgegeben oder zur Verfügung gestellt wurden, kann es zu höheren elektromagnetischen Emissionen oder einer Reduzierung der elektromagnetischen Störfestigkeit des Elektromobils kommen und zu einem unsachgemäßen Betrieb oder Fahrverhalten führen.
- Tragbare HF-Kommunikationsgeräte müssen in einem Abstand von mehr als 30 cm von allen Teilen des Elektromobils (einschließlich seiner Kabel) entfernt verwendet werden, da die Leistung sonst beeinträchtigt werden könnte.
- Verwenden Sie das Elektromobil nicht in der Nähe von Funkübertragungssystemen wie Radio- oder Fernsehsender.

14. SPEZIFIKATION

Name des Produkts:	Elektromobil Manual Fold+
Produktbezeichnungen:	950002700, 950002800
Bezeichnung des Herstellers:	M202021G-6, M202021G-2
Höchstgeschwindigkeit*	6 km/h
Maximale Reichweite*	15 km
Nennwert für Steigung/Gefälle	6°
Maximaler Stabilitätswinkel	9° (statisch) 6° (dynamisch)
Abstand zum Boden (Sicherheitsräder)	25 mm (vorne), 80 mm (Mitte), 20 mm
Mindestwenderadius	1200 mm
Abmessungen des Elektromobils:	
Entfaltet L × B × H)	980 x 545 x 930 mm (381/2" x 211/2" x 36,6")
Gefaltet (L × B × H)	410 x 545 x 670 mm (16" x 211/2" x 26,3")
Abmessungen des Sitzes:	420(B) x 380(T) mm
Räder:	
Vorderräder	150 x 40 cm (5,9" x 1,6")
Hinterräder	180 x 60 cm (7,1" x 2,4")
Reifen	Vollgummi, PU
Maximales Körpergewicht des Benutzers:	125 kg
Produktgewicht:	21,3 kg (ohne Akku) 19,8 kg (ohne Armlehnen, Kissen und Akku)
Gewicht des Akkus:	1,8 kg
Motortyp:	24 V, 120 W
Mitgelieferter Akku:	25,2 V 10 Ah 252 Wh Lithium
Das Ladegerät gilt als abnehmbares Teil des Elektromobils.	
Max. Ausgangsstrom der Steuerung:	45 A
Max. Ausgangsstrom des Ladegeräts:	2 A
Umgebungsbedingungen:	Siehe Abschnitt 3.1
Schutz gegen Eindringen von Wasser:	IPX4 – Schutz gegen Spritzwasser

* Die maximale Reichweite basiert auf einer Umgebungstemperatur von 20 °C, einem Körpergewicht des Benutzers von 100 kg und einem ganz neuen, voll aufgeladenem Akku, einer konstanten Fahrgeschwindigkeit von 6 km/h bei einer Entladung des Akkus von 70 %. Die Geschwindigkeit und Reichweite hängen vom Körpergewicht des Benutzers, Ladestand und Zustand des Akkus, Fahrgeschwindigkeit, Steigung/Gefälle, Wetter und Fahrverhalten ab.

15. GARANTIE

Drive Medical GmbH & Co. KG gewährleistet für einen Zeitraum von 2 Jahren (mit Ausnahme von Akkus und Reifen, für die ein Zeitraum von 1 Jahr gilt) ab dem Kaufdatum, dass dieses Produkt bei normalem Gebrauch frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Dies gilt für den Erwerb von Drive Medical GmbH & Co. KG und seinen Tochtergesellschaften oder autorisierten Fachhändlern (Ihr Lieferant). Alle stillschweigenden Garantien, einschließlich der Marktfähigkeit oder Gebrauchstauglichkeit, sind auf einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Kaufdatum beschränkt. Bei allen Ansprüchen muss ein Kaufnachweis vorgelegt werden.

Drive Medical GmbH & Co. KG macht keine Zusicherungen bezüglich der Beschaffenheit, Eignung für einen bestimmten Zweck und der Nichtverletzung von Schutzrechten Dritter, und gewährt außer der oben angegebenen Gewährleistung keine weitere ausdrückliche oder stillschweigende Garantie. Eine Haftung durch Drive Medical GmbH & Co. KG für konkrete, Straf- und Folgeschäden bleibt ausgeschlossen.

Sofern hierin nichts anderes vorgesehen ist, gilt diese Garantie nicht für Produkte von Drive Medical GmbH & Co. KG, die (a) durch Blitzschlag, Wasser oder Überspannungen beschädigt wurden (b) vernachlässigt, abgeändert, missbraucht oder für einen anderen als dem bestimmungsgemäßen Zweck verwendet wurden, (c) ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Drive Medical GmbH & Co. KG von Ihnen oder Dritten repariert wurden, (d) zusammen mit dem Produkt eines anderen Herstellers oder Produkten, die nicht im Voraus durch Drive Medical GmbH & Co. KG genehmigt wurden, verwendet wurden (e) durch höhere Gewalt oder Zuordnung zu höherer Gewalt beschädigt oder ausgefallen sind, (f) aufgrund der Nichtbeachtung der Anleitung beschädigt wurden oder (g) anderweitig auf eine Weise benutzt wurden, die nicht den von Drive Medical GmbH & Co. KG bereitgestellten Anweisungen entspricht. Verschleißteile sind ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen.

Diese Garantie enthält die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen, Ihrem Lieferanten und Drive Medical GmbH & Co. KG in Bezug auf alle Garantieangelegenheiten und ersetzt alle schriftlichen oder mündlichen Aussagen, Zusicherungen oder Vereinbarungen in Bezug auf den Gegenstand dieser Garantie.

Sollte an einem Produkt während der Garantiefrist ein Mangel auftreten, kontaktieren Sie Ihren Lieferanten, bei dem es sich um Drive Medical GmbH & Co. KG, deren Tochtergesellschaften, autorisierte Händler oder internationale Vertriebspartner handeln kann, und der nach seinem Ermessen und sofern nicht gesetzlich anderweitig vorgeschrieben eine der folgenden Möglichkeiten auswählt:

a) den Mangel durch eine Reparatur des Produkts im Rahmen der Garantiebedingungen beseitigen b) das Produkt durch eines mit derselben oder ähnlichen Konstruktion ersetzen oder c) den Kaufpreis rückerstatten.

Bitte beachten Sie: Wenn ein Fehler außerhalb der Garantiebedingungen auftritt (siehe oben), werden alle Reparaturen in Rechnung gestellt.

Alle ausgewechselten Teile und Produkte, für die eine Rückerstattung geleistet wird, werden das Eigentum von Drive Medical GmbH & Co. KG. Für reparierte oder ausgewechselte Teile und Produkte gilt die verbleibende Garantiedauer der ursprünglichen Garantiefrist.

Reparaturen oder das Auswechseln des Produkts nach Ablauf der Garantiefrist werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Drive Medical GmbH & Co. KG haftet nicht für Verletzungen oder Vorfälle, die sich bei der Nutzung dieses Produkts mit Zubehörteilen von anderen Herstellern als Drive Medical GmbH & Co. KG ergeben.

Drive Medical GmbH & Co. KG hat sich der kontinuierlichen Verbesserung seiner Produkte verschrieben und Änderungen bei den in diesem Dokument angegebenen technischen Daten bleiben vorbehalten.

Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung durch Drive Medical GmbH & Co. KG nicht ganz oder teilweise vervielfältigt werden.

16. WARTUNGSPLAN

Überprüfen Sie Ihr Elektromobil regelmäßig auf Probleme und Verschleiß.

Inspektion	TÄGLICH	WÖCHENTLICH	MONATLICH	ALLE SECHS MONATE
Alle Teile			✓	
Kurvenfahrt, Fahrverhalten, Voreinstellungen und Demontage etc.		✓		
Bremse	✓			
Verbindungen		✓		
Zustand des Akkus	✓			
Zustand der Reifen			✓	
Motoren				✓
Allgemeine Inspektion des Elektromobils		✓		
Reinigung	✓			

HINWEIS: Bringen Sie Ihr Elektromobil einmal im Jahr zur Inspektion und Wartung zu einem durch Drive Medical GmbH & Co. KG autorisierten Fachhändler.

17. KURZANLEITUNG



1. Packen Sie das Elektromobil aus. Sie haben jetzt die folgenden Teile vor sich:

- 1 x Elektromobil
- 1 x Akkusatz (bereits eingebaut)
- 2 x Schlüssel
- 1 x Ladegerät und Netzkabel
- 2 x Armlehnen

2. Entriegeln Sie den Faltmechanismus, indem Sie den roten Hebel in der Mitte des Elektromobils zur Lenksäule hin nach vorne drücken und gleichzeitig die Lenksäule leicht nach vorne drücken, sodass sie sich etwas öffnet.



3. Halten Sie die Lenksäule mit einer Hand und die Rückenlehne mit der anderen Hand fest und ziehen Sie sie auseinander, sodass sich das Elektromobil entfaltet.
VORSICHT: ACHTEN SIE DARAUF, DASS IHRE HÄNDE BEIM UMGANG MIT DEM FALTMECHANISMUS NICHT EINGEKLEMMT WERDEN.



4. Drücken Sie das Fahrgestell des Elektromobils nach unten, um den Faltmechanismus zu verriegeln.
5. Ziehen Sie den Gurt am Akku nach oben, entfernen Sie anschließend die Kunststoff Transportsicherung und setzen Sie den Akku wie auf dem Bild ein wieder ein.



6. Bringen Sie die Armlehnen an

Drücken Sie den Knopf an der Rückseite des Rückenlehne und stecken Sie die Steckachse der Armlehne in die Aufnahme. Lassen Sie den Knopf wieder los und stellen Sie sicher, dass die Armlehne arretiert ist. Wiederholen Sie den Vorgang mit der gegenüberliegenden Armlehne.



7. Ziehen Sie an der Verriegelung (links mit Pfeil markiert) an der Lenksäule, um sie zu entriegeln. Durch Ziehen an der Lenksäule kann die gewünschte Höhe der Bedienelemente eingestellt werden. Schließen Sie den Klemmhebel, um die Lenksäule zu arretieren.

8. Stecken Sie den Schlüssel in die Zündung ein und drehen Sie ihn, um das Elektromobil zu starten.



9. LADEN VOR DEM GEBRAUCH

Stecken Sie das Netzkabel in das Ladegerät und dann den Rundstecker vom Ladegerät in die Ladebuchse an der Rückseite des Elektromobils.

Stecken Sie anschließend das Netzkabel in die Steckdose.

Das Elektromobil kann im entfalteten oder gefalteten Zustand geladen werden (siehe die Falanleitung in Abschnitt 9.3).

18. FEHLERCODES UND FEHLERSUCHE

Das Elektromobil ist mit der S-Drive-Steuerung von PG Drives ausgestattet, das über ein integriertes Fehlerdiagnosesystem verfügt. Wenn ein Fehler festgestellt wird, wird der Benutzer durch die rot blinkenden LEDs an der Akkuanzeige des Elektromobils auf den Fehler aufmerksam gemacht. Die LEDs gehen aus und blinken dann erneut, um den Fehler anzuzeigen. Zählen Sie, wie oft die LED blinkt und sehen Sie dann in der nachfolgenden Tabelle nach.

<p>BLINKT 1-MAL • ___ • ___ • ___</p>	<p>Der Akku muss aufgeladen werden oder es liegt eine mangelhafte Verbindung zum Akku vor. Abhilfe: Akku laden</p>
<p>BLINKT 2-MAL •• ___ •• ___</p>	<p>Eine Verbindung zum Motor ist defekt. Überprüfen Sie alle Anschlüsse zwischen dem Motor und der Steuerung.</p>
<p>BLINKT 3-MAL ••• ___ ••• ___ ••• ___</p>	<p>Es liegt ein Kurzschluss zwischen dem Motor und einem Akkuanschluss vor. Überprüfen Sie alle Anschlüsse zwischen dem Motor und den Akkus.</p>
<p>BLINKT 4-MAL •••• ___ •••• ___</p>	<p>Nicht verwendet</p>
<p>BLINKT 5-MAL ••••• ___ ••••• ___</p>	<p>Nicht verwendet</p>
<p>BLINKT 6-MAL •••••• ___ •••••• ___</p>	<p>Das Elektromobil bewegt sich nicht, weil das Ladegerät eingesteckt ist. Das Elektromobil zeigt diesen Fehler nicht an, weil das Ladegerät für die Betätigung des Manual Fold+ Mechanismus verwendet wird. Abhilfe: Ladegerät ausstecken und Elektromobil neu starten</p>
<p>BLINKT 7-MAL ••••••• ___ ••••••• ___</p>	<p>Es wurde ein Fehler am Fahrhebel festgestellt. Achten Sie darauf, dass sich der Fahrhebel in der Neutralstellung befindet, bevor Sie das Elektromobil einschalten. Der Fahrhebel muss eventuell kalibriert werden. Abhilfe: Fahrhebel loslassen und Elektromobil neu starten</p>
<p>BLINKT 8-MAL •••••••• ___ •••••••• ___</p>	<p>Es wurde ein Fehler an der Steuerung festgestellt. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse fest sitzen. Schalten Sie auch das E-Mobil mit dem Zündschlüssel aus und wieder ein, da dieser Fehler auch durch eine Unterbrechung des Schaltkreises bei der Einrichtung des Zündschlüssels ausgelöst werden kann.</p>
<p>BLINKT 9-MAL ••••••••• ___ ••••••••• ___</p>	<p>Es liegt ein Fehler im Schaltkreis der elektromagnetischen Bremse vor. Überprüfen Sie alle Anschlüsse von Motor und Bremse. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse der Steuerung fest sitzen und dass sich das Elektromobil nicht im Freilaufmodus befindet. Abhilfe: Elektromobil in den Fahrmodus versetzen und Elektromobil neu starten</p>
<p>BLINKT 10-MAL •••••••••• ___ ••••••~•••••••••• ___</p>	<p>An der Steuerung liegt eine Überspannung vor. Dies wird oft durch einen mangelhaften Akkuanschluss verursacht. Überprüfen Sie alle Anschlüsse von de Akkus zur Steuerung.</p>

CONTENTS

1. INTRODUCTION	41
2. CONTACT INFORMATION	41
3. PRODUCT DESCRIPTION	42
3.1 Environment	42
3.2 Intended User Group	42
3.3 Intended Use	42
3.4 Indications	42
3.5 Product Overview	42
4. SAFETY	43
4.1 Warnings & Cautions	43
4.2 Risk Assessment	43
4.3 Contraindications	43
4.4 Scooter Loading	44
4.5 Training	44
4.6 General Warnings	45
5. TRANSPORT & STORAGE	47
6. SYMBOL DEFINITION	48
7. PARTS IDENTIFICATION	50
8. CHARGING & PREPARING FOR USE	51
8.1 Installation	51
8.2 Battery Charging	52
8.3 Checking Before Use	53
9. OPERATION OF THE MANUAL FOLD+ SCOOTER	54
9.1 Operational Limits	54
9.2 Scooter Controls	54
9.3 Folding & Unfolding	59
9.4 Driving the Scooter	61
9.5 Steps, Kerbs & Fixed Obstacles	62
9.6 Inclines	63
9.7 Outdoor Operation & Inclement Weather Precautions	64
9.8 After Use Instructions	64
10. CLEANING	65
11. MAINTENANCE & SERVICING	66
11.1 General Guidelines	66
11.2 Fault Resolution	68
11.3 Repair	68
12. DISPOSAL OF PARTS	69
13. ELECTROMAGNETIC COMPATIBILITY (EMC)	70
14. SPECIFICATION	71
15. WARRANTY	72
16. MAINTENANCE SCHEDULE	73
17. QUICK START GUIDE	74
18. ERROR CODES & TROUBLESHOOTING	76
19. NOTES	77

1. INTRODUCTION

Thank you for purchasing this product. These instructions for use should be read carefully and understood before operating the scooter. Improper use or unfamiliarity with the scooter may result in harm, injury or traffic accidents. Keep this manual with the scooter, or in a safe place.

Contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. or check our website for the latest version of this document. Users with visual, reading or cognitive disabilities should seek advice from a professional care provider for an appropriate format. If this is not viable, users should contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. If you have any questions concerning the operation or maintenance of the scooter, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

2. CONTACT INFORMATION

For assistance in setting up, using, maintaining your scooter, to report unexpected operation or for any service, warranty, sales or customer service information regarding this product, please contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.



Guangdong Prestige Technology Co., Ltd.
3rd Industrial, Qiaotou Area, Houjie Town, Dongguan City,
Guangdong Province, China



Share Info GmbH.
Heerdter Lohweg 83, 40549 Düsseldorf, Germany



Share Info Ltd.
3rd Floor, Office C, Townend House, Park Street, Walsall, West
Midlands, WS1 1NS, Great Britain



Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.
Sidhil Business Park, Holmfield, Halifax, West Yorkshire,
HX2 9TN, Great Britain



Drive DeVilbiss Sidhil Ltd.
4 Trench Road, Mallusk, Newtownabbey
BT36 4TY, Northern Ireland

Any serious incident that has occurred in relation to the device should be reported to the manufacturer and the MHRA or competent authority of your Member State. Please quote the product serial code on all correspondence.

For Service & Support outside the United Kingdom, please contact the local distribution company from where this equipment was purchased. Failure to do so may result in the product warranty becoming void.

3. PRODUCT DESCRIPTION

3.1 Environment

The Manual Fold+ Scooter can be used in both indoor and outdoor environments where appropriate. The Manual Fold+ Scooter can be used on flat, even path surfaces, however the user should avoid grass, gravel, gradients greater than 6° and motorised roads. Additional care should be taken to avoid inclement weather and wet surfaces.

3.2 Intended User Group

The Manual Fold+ Scooter is intended for a single user of weight up to 125kg (19.7st). The intended user group for this device is any mobility restricted individual that requires assistance with transport. The patient / occupant is the only intended operator. Users must be both mentally and physically capable of operating the device with minimal risk of injury to themselves and others.

3.3 Intended Use

The intended use of the scooter is to transport an end user with restricted mobility, as defined in section 3.2.

The scooter is intended to support a single occupant. A risk assessment must always be performed on the suitability of the user to the scooter.

3.4 Indications

To provide transport mobility to an end user with restricted mobility.

3.5 Product Overview

The Manual Fold+ Scooter has been designed to provide a comfortable and secure solution for users who have mobility restrictions. The product is a class A scooter (under EN 12184:2014), class I medical device and class 2 invalid carriage (under The Use of Invalid Carriages on Highways Regulations 1988). For specific guidance with outdoor use, see section 9.6.

This manual is composed from the product design and specifications at the time of publication. As designs change, some illustrations and pictures in the manual may not correspond to the scooter that you purchased. We reserve the right to make design modifications.

4. SAFETY

4.1 Warnings & Cautions



Warnings in this user manual highlight potential hazards that if disregarded could lead to injury or death.

Warning



Cautions in this user manual highlight potential hazards that if disregarded could lead to equipment damage or failure.

Caution

4.2 Risk Assessment

Before using the scooter, a risk assessment must be performed by a competent individual to ensure the safe use of the scooter on a user-by-user basis. It is the responsibility of users and carers to determine that they are both mentally and physically capable of operating the scooter with minimal risk of injury to themselves or others.

The risk assessment should include, but not be limited to:

- Entrapment
- Falling out of the scooter
- Small adults (and children)
- Individuals who lack capacity to operate the scooter
- Users with visual, reading or cognitive disabilities
- Very active occupants
- Unauthorised people with access to the scooter

4.3 Contraindications

- The end user exceeds maximum weight capacity indicated in section 4.4
- The end user has postural support needs that are not addressed by the Manual Fold+ Scooter
- Inability to safely guide a power mobility device

Other contraindications may be relevant which are specific to an individual and / or care environment.

4.4 Scooter Loading

The maximum user weight of the scooter is: 125kg (19.7st)

Maximum user weight is the sum of the user mass and the mass of any ancillary attachments or accessories. Exceeding the maximum weight capacity will void your warranty. Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. will not be held responsible for injury and / or damages resulting from failure to observe weight capacities.



Warning

- The maximum load is for the scooter to be occupied by one person only. Additional weight could damage components or destabilise the scooter, potentially causing injury.
- The scooter may only be used to transport one person at a time. It should not be used for climbing. The backrest is not designed to support an entire person's body weight — risk of collapse, entrapment.
- The scooter is not a toy. Children should not be allowed to play near or operate the scooter, as they are at risk of harm.

4.5 Training

All individuals operating the Manual Fold+ Scooter are to be suitably familiar with the functionality and limitations prior to use. It is the responsibility of the user to ensure they are suitably trained to use the scooter and any associated parts safely and correctly. Every effort should be made to resolve deficiencies and should include consideration of retraining, falls prevention and equipment alterations and modifications.

If these instructions for use are not deemed sufficient and the need for training is required, please contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. (see section 2) who can discuss training options with you.

4.6 General Warnings



Warning

- Do not use a damaged or badly worn scooter — risk of harm.
- Check the functionality of the scooter before every use, using the method listed in section 8.3. Check the current fastest speed setting is appropriate. (It is recommended to use a slower speed setting at the beginning of every use, gradually increasing the speed setting as appropriate.)
- Do not use the scooter in rain, ice or snow conditions. Such exposure can damage the scooter and put the user at risk. If exposed to moisture, do not operate the scooter until it has dried thoroughly.
- Do not drive on tall grass, motorised roads, loose surfaces, such as gravel or sand, or in muddy conditions.
- Reduced speed and care should be taken when navigating obstacles.
- Do not attempt to navigate on slopes greater than 6°.
- If unintended movement of the scooter occurs, release the throttle levers to automatically stop the scooter. Do not use the key switch to stop your scooter unless an emergency requires the powering down of the scooter.
- Under no circumstances should the scooter be used as a seat in a motor vehicle.
- The scooter is designed for occupants who weigh less than 125kg (19.7st); overloading may put the user at risk of falling or entrapment.
- Do not touch any exposed contacts or connectors while using the product or while in contact with other individuals.
- Misused electrical equipment can be hazardous.
- Do not operate the scooter while under the influence of alcohol or when excessively tired.
- Do not operate the scooter at night near motorised roads or in situations without a clear line of sight.
- Only approved parts, specified for the Manual Fold+ Scooter, should be used. Accessories that have not been approved or designed for use with the scooter are not to be used — a hazard could be introduced due to product combination incompatibility. If in doubt, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.



Warning

- Modification of the Manual Fold+ Scooter, its parts or features is not allowed without the permission of Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. — a hazard could be introduced.
- The scooter is electrically operated, so should not be used in oxygen-rich environments, in the presence of flammable gases, sources of heat or naked flames — risk of explosion / fire. Damaged or worn upholstery increases the risk of fire hazard and should be replaced immediately.
- Individuals unable to drive the scooter without assistance or supervision must not use the scooter without such supervision. Unsupervised use of the scooter must be avoided if there is any doubt about the ability of an individual to operate it safely.
- If children, adults with learning difficulties or pets pose a potential risk of tampering with the scooter, its suitability for use is to be considered during the initial user / product risk assessment.
- Only use freewheel (manual) mode to manually manoeuvre the Manual Fold+ Scooter when unoccupied. Do not use freewheel mode on the scooter whilst occupied and / or on a slope. Always put the scooter in drive mode when freewheel manoeuvring is completed.
- Only use the approved battery charger supplied with the Manual Fold+ Scooter to charge the Lithium (Lithium-ion) battery pack supplied with the Manual Fold+ Scooter.

5. TRANSPORT & STORAGE

Environmental conditions for transport and storage:

Ambient temperature: 0°C to +45°C

Follow these conditions when transporting or storing the scooter:

- The power switch should be turned off.
- Always fully charge, then remove the battery prior to long-term storage to ensure maximum battery efficiency.
- The scooter should be stored in clean and dry conditions. Cover to protect from fluid ingress, dirt, dust etc.
- Scooters should not be stored on their side, on their backs, or stacked.
- When transporting scooters by vehicle, they should be securely stowed in the back of a van, truck, or boot of a car. Adjustable parts should be removed or properly secured during transport.
- Keep the instructions for use with the scooter or in a safe place.

Note: This vehicle is suitable for land and air transport, but contact your carrier in advance to determine their specific requirements. The 25.2V 10Ah lithium battery pack may require special packaging and storage provisions in line with IATA or UN Guidelines. To remove the battery, pull using the handle.

If your scooter is stored for a prolonged period, flat spots may develop in the wheels, causing an uneven sensation when driving. This should work itself out over time. Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. suggests placing a sturdy platform under the frame to lift the wheels off the ground and take weight off the wheels during storage. If you notice flat spots after continued use, replace the scooter wheels immediately.



Caution

- Infrequently charged batteries, or batteries stored without a full charge are susceptible to permanent damage, causing unreliable performance from your scooter.
- Avoid placing the scooter in direct sunlight — this could damage the electrical system and / or cause label fading.
- Clean the scooter in line with section 10 prior to storage.



























Warning

- Improper storage of your scooter may result in permanent damage to the frame and / or electronics.
- Do not sit on the scooter while in a moving vehicle.

6. SYMBOL DEFINITION

The following symbols are found on this scooter:

Symbol	Description
	Warning Beware of potential hazard
	Caution Beware of potential product damage
	Refer to instructions for use - Recommended Failure to read the instructions for use could introduce a hazard
	Refer to instructions for use - Mandatory Failure to read the instructions for use could introduce a hazard
	Medical Device
	Safe working load
	Do not create a stack of more than 2 boxes
	Fragile, handle with care
	Use no hooks
	This way up

Symbol	Description
	Serial number
	Product code
	Model number
	Quantity
	UK Responsible person
	Authorised EU Representative
	Manufacturer
	Date of manufacture
	Importer
	Distributor
	W.E.E.E. (Waste Electrical and Electronic Equipment)
	Keep away from rain
	Beware of trapping points
	This device must not be used as a seat in a motor vehicle.

7. PARTS IDENTIFICATION

Seat Back

Tiller

Seat Base

Tiller Height Adjustment Catch

Carry Handle

Battery Pack



Charging Port

Manual Fold Release Lever

Freewheel Lever

Anti-Tip Wheel

8. CHARGING & PREPARING FOR USE

8.1 Installation



Warning

- Before preparing the scooter, ensure these instructions have been read and fully understood.
- Prepare the scooter in a dry, indoor environment.
- Do not attempt to fold / unfold the scooter while in use.
- Only competent persons are to prepare the scooter for use. If in doubt, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.
- Ensure a risk assessment in line with local health and safety policy is undertaken to ensure that staff are not put at risk when performing assembly activities.

See the quick start guide in section 17 for instructions on how to install the armrests.

8.2 Battery Charging



Warning

- Do not open the battery.
- Do not connect an extension cord to the battery charger.
- Keep metal objects away from the battery terminals; electric shock may occur.
- Ensure the charging cable is not under excessive tension to avoid cable damage — damaged cables can create an electrocution / fire risk.
- Ensure the battery is not exposed to direct sunlight or a secondary heat source — direct heating of the battery via an external source could pose a fire risk or cause an explosion.
- Do not drive the scooter while the charging cable is attached or connected.
- **Only charge the Manual Fold+ Scooter with the approved charger, using the charging port at the back of the scooter. Never charge the scooter using a different charger. Use of the socket to supply power to other electrical equipment may damage the scooter's control system and EMC performance.**



Caution

Charge fully before each use.

The battery pack can be charged either when it is installed or removed from the scooter.

To Charge through the Rear Charging Port

- Switch the key ignition off.
- Open the charging socket cap on the charging port. Then connect the charger's round plug in to the charging socket.
- Plug the charger's power cord in to the mains.
- Switch on the plug socket at the mains.



The battery can be charged, when it is removed from the scooter, using an optional charging base; item code FLEXAC1.

Battery Charger

The charger LED will illuminate orange when the batteries are charging. When the LED turns green then bulk charging is complete, however the charger will continue to trickle charge the batteries. Trickle charging is used to improve battery longevity and performance.

For optimum performance the batteries should be charged for 6 hours, but never more than 12 hours.

If you use the scooter infrequently, always charge the battery before storing the scooter away. Disconnect the battery pack from the scooter. Recharge the battery for 6 hours every three months if the scooter is not used.

8.3 Checking Before Use

It is important to check the functionality of the scooter before the initial use to ensure its safe operation.

- With the freewheel lever set to 'NEUTRAL', the scooter should move freely when pushed by hand. With the freewheel lever set to 'DRIVE', it should not be possible to move the scooter by hand.
- Gently push on either of the throttle controls and ensure the scooter responds correctly.
- Turn the tiller console and ensure the wheels respond correctly.
- Release the throttle control after moving in any direction. The throttle control should immediately return to the neutral position and the scooter should come to a stop.

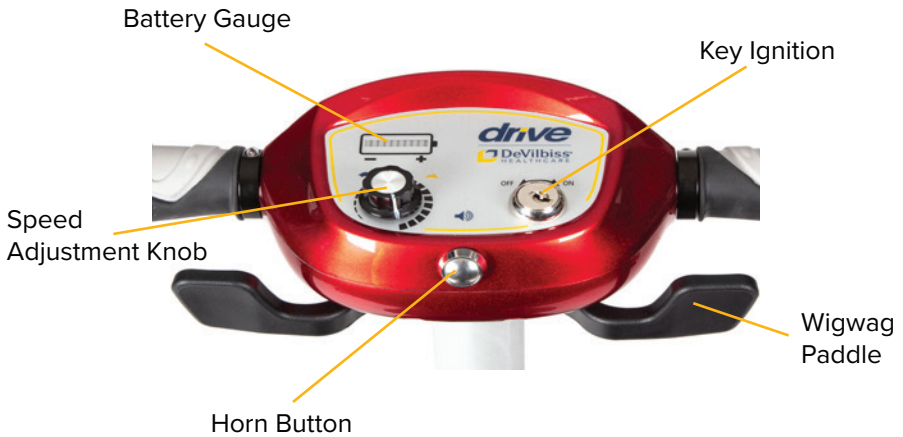
9. OPERATION OF THE MANUAL FOLD+ SCOOTER

9.1 Operational Limits

Ambient temperature: 0°C to +45°C
Operating Humidity: 10% to 80% RH

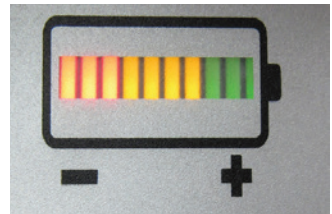
9.2 Scooter Controls

Please refer to the diagram below to identify your scooter controls and their functions. Familiarise yourself with the terminology to better understand references throughout these instructions.



The scooter features an LED battery gauge (right).

The battery gauge indicates the remaining power in the battery, in equal segments.



Caution

Make sure the scooter functions work correctly before operating, using the checklist in section 8.3 for guidance.

Key Ignition

The key ignition acts as the power switch for the scooter. To switch the power on, turn the key clockwise and the battery gauge will illuminate. To switch the power off, turn the key anticlockwise, after which the battery gauge should switch off and the key can be removed.



Warning

- Do not turn the ignition off whilst driving as this will lead to an emergency stop and possible risk of damage or injury.
- When at rest, power down your scooter to prevent unintended motion.

Speed Adjustment Knob

Turn the speed adjustment knob to determine the maximum speed of the scooter. Turn the knob clockwise to increase the speed setting and turn the knob anticlockwise to decrease the speed setting.



Warning

Do not adjust the speed adjustment knob whilst driving as this could result in loss of control. Do not set the highest speed whilst driving indoors.

Tiller Adjustment

Pull on the Tiller Height Adjustment Catch on the tiller to unlock. Then pull up the tiller until it is set at the correct height for the user. Push the catch to lock the tiller.



Warning

Always ensure the tiller height adjustment catch is locked when driving the scooter.
Always check the tiller moves and turns freely before driving.

Moving and Braking

To move forward, push the right hand side of the wigwag paddle forwards, whilst gripping the handlebars. Push the left hand side of the wigwag paddle forwards and the scooter will move backwards. To brake, release the wigwag paddle which will return to neutral and activate the electromagnetic brake automatically and bring the scooter to a prompt stop. The wigwag paddle allows you to control the speed of the scooter up to a maximum speed determined by the speed adjustment knob. The further the wigwag paddle is deflected, the faster the scooter will go (up to 4mph).



Do not push both left and right hand sides of the wigwag simultaneously. You will not be able to control the scooter.

Warning

Horn Button

Press the horn button to sound the horn. Release the button to stop the horn. The horn is the silver button located on the control panel.

Braking – Electromagnetic Brake

Release the wigwag paddle completely, and the electromagnetic brake will be activated automatically and the scooter will stop.

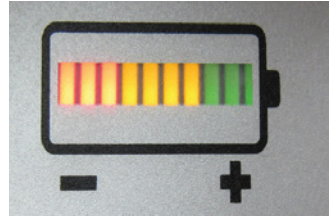


When on a gradient, never set the vehicle to freewheel mode. The brakes will not be applied.

Warning

Battery Gauge

When the scooter is turned on, the battery gauge will indicate the remaining power in equal segments. Recharge the battery immediately when only one segment is remaining on the battery icon. We do not recommend using the scooter if only one segment is lit as this can reduce the battery lifespan.



The battery gauge LEDs indicate the remaining power:

Green (8 to 10 LEDs lit) - 70% to 100% capacity

Yellow (4 to 7 LEDs lit) - draining charge (30% to 60%), be mindful of the distance you need to cover.

Red (1 to 3 LEDs lit) - immediate recharge is necessary.



Caution

Under no circumstance should lithium batteries be run completely flat and stored completely flat. This will damage the battery and invalidate the warranty.

The remaining charge indicated by the battery gauge will vary by the driving time incurred and how you drive. Repeated starting, stopping and climbing will consume power more quickly. If the LEDs are illuminated and not flashing, then the scooter is functioning normally.



Warning

WARNING: If the leftmost segment of the battery gauge (ringed) is flashing then the scooter has detected a fault. If this happens, follow the procedure below:

1. Release the Wigwag paddle, then switch the scooter off and on. If this does not clear the fault then proceed to step 2 below.
2. Check the scooter is not in freewheel mode. Try pushing the scooter and if the scooter can be pushed then it is in freewheel mode. Operate the freewheel lever so it is in Drive mode (and cannot be pushed) and then restart the scooter.
3. Switch the scooter off and recharge the battery fully. If this does not clear the fault then proceed to step 4 below.
4. Count the number of flashes. The symbol will flash a number of times before a long pause. Count the number of flashes between pauses and report this to your dealer.



Tiller Adjustment

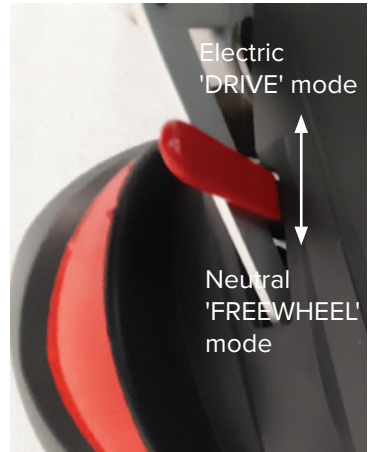
The tiller can be adjusted in to many different positions to suit each user. To adjust follow the steps below:

To adjust the tiller height; Pull on the catch (arrowed) to unlock, then move the tiller up or down until it is set at the correct height for the user. Push the catch back to lock the tiller in position.

Freewheel Lever

The lever located on the left-hand rear side of the scooter is used to engage the scooter motors to the wheels. When the lever is pushed forwards, the scooter is in drive mode. The controls will operate the scooter and the brakes will be engaged. The scooter cannot be moved by hand in this mode.

When the lever is pushed backwards, the scooter is in freewheel mode. The scooter motors and brakes are disengaged, and the scooter is free to move by hand.



Warning

Never sit on your scooter when it is in freewheel mode and never use freewheel mode when the scooter is on an incline. The scooter brakes are disengaged and will be free to move. Failure to do so may cause personal injury.



Warning

Ensure the charger is unplugged before driving the scooter.

9.3 Folding & Unfolding

Prior to using your scooter, familiarise yourself with the folding and unfolding procedure.



Warning

- Some components of your scooter are heavy, and you may need assistance to lift or carry. Please refer to Section 14 for component weights.
- Do not make any adjustments while an occupant is seated in the scooter.
- ALWAYS fully unfold the scooter before use.

To fold the scooter

1. Switch off and exit the scooter.
2. Lift up the red manual fold release lever and continue to pull up on the base of the scooter so that it starts to fold up.
3. Use both hands to push the tiller and seat back towards each other, until the scooter clicks into the folded position.
4. Release the catch on the tiller to allow the tiller to be lowered.
5. The scooter can now be lifted using the handle at the front of the seat base.



Warning

Ensure there are no obstructions under the seat or behind the tiller before folding. Otherwise, this may cause damage or injury.

To unfold the scooter

1. Unlock the folding mechanism by pressing the red lever in the centre of the scooter forwards, towards the tiller, then simultaneously push the tiller slightly forwards.



2. Holding the tiller with one hand and the seat with the other, pull them apart so that the scooter unfolds.
3. Press down on the base of the scooter to ensure that the folding mechanism is locked in position.



Caution

Ensure hands are free from entrapment whilst using the folding mechanism.

9.4 Driving the Scooter

You must exercise awareness, caution, care, and common sense when operating your scooter. Always keep in mind your own limitations and substance use.

Users may encounter difficult manoeuvring situations such as narrow doorways, travelling up and down ramps, cornering, and travelling on uneven terrain. Be sure to lower the speed, take your time, and carefully manoeuvre the scooter.



Warning

- Never use your scooter while tired, smoking, under the influence of alcohol or other mind-altering substances. Be aware of precautions, warnings, and safety issues when taking prescribed or over-the-counter drugs before driving.
- If there is a history of active seizures in the last 6 months, clearance should be obtained from a neurologist that the patient's seizures do not prohibit safe use of a motorised device.
- When operating the scooter, the occupant is expected to be positioned appropriately in the seat, with limbs clear of moving parts to prevent entrapment. Never reach, lean or bend when driving the scooter.
- Always make sure the power is off before getting on and off the scooter.
- Carers should keep clear once the scooter is powered on. Do not operate the controls while anyone is entering or leaving the scooter – a hazard may be introduced.
- Do not let children play near or operate the scooter.
- Keep your feet on the scooter at all times during operation. However, do not stand with your full weight directly on the scooter – risk of tipping or personal injury.
- Keep your hands and feet away from moving parts while driving. Be aware of loose-fitting clothes that can become caught in the drive wheels.
- Always reduce your speed and maintain a stable centre of gravity when turning corners.



Caution

Always check the scooter is free of obstructions before use.

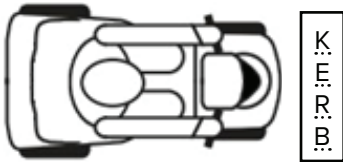
9.5 Steps, Kerbs & Fixed Obstacles

Use extreme caution when operating your scooter near kerbs, porches, stairs, escalators, drop-offs, unprotected ledges, and raised areas. Approach slowly, and make sure the front of the scooter is perpendicular to the obstacle.

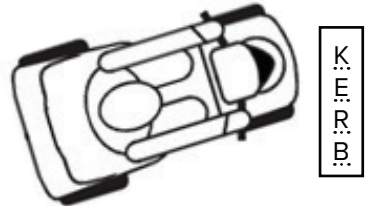
To manoeuvre up a fixed obstacle – Increase the forward speed until the scooter has cleared the obstacle, and then you may reduce the speed.

To manoeuvre down a fixed obstacle – Reduce the forward speed just before the front wheels come in contact with the obstacle and remain at the reduced speed until scooter has cleared the obstacle, then you may increase the forward speed.

Correct Approach:



Incorrect Approach:



Warning

- Never attempt to navigate your scooter over a kerb or other fixed obstacle taller than the maximum ground clearance. Refer to section 14 for this information.
- Never attempt to navigate your scooter backwards over an obstacle. Make sure that there are no steps, kerbs or other obstacles behind you while reversing – tipping / falling risk.
- Never attempt to operate your scooter on steps or escalators.

9.6 Inclines

Use caution when approaching inclines or declines. If necessary, lower the speed before travelling on a slope.

When travelling up an incline try to keep the scooter moving forward. If you must come to a stop, use caution and slowly accelerate the scooter forward. When travelling down an incline, lower the speed on your scooter to the slowest setting, and proceed cautiously.

If the scooter is travelling down the incline faster than you expected, slowly return the throttle lever to neutral to come to a stop, then slightly pull the throttle lever forward again to continue safely down the incline.



Warning

- Drive your scooter straight up or down an incline, never backwards. Erratic movements, or back and forth patterns may increase the chance of tipping.
- Be careful when driving on inclines. Inclines vary and doing so may decrease stability.
- Do not, under any circumstances, travel on a slope greater than the maximum stability angle for this scooter. Refer to section 14 for this information. Exceeding the stability angle may cause unstable conditions.

9.7 Outdoor Operation & Inclement Weather Precautions

Exposure to inclement weather should always be avoided. Monitor weather forecasts before starting a journey to reduce risks. If you find yourself caught in inclement weather while operating your scooter, proceed to the closest shelter immediately. Completely dry your scooter before operating, charging, or storing.



Warning

- Do not take your scooter on roads or highways.
- Be cautious when driving your scooter in busy areas, such as shopping malls.
- If you get caught outside in the rain, seek shelter immediately and dry the scooter with a cloth.
- Do not drive your scooter at night without proper lighting.
- Avoid exposure to moisture, standing water, rain, snow, ice or salt when possible. Operating in rain, snow, salt, mist and on icy or slippery surfaces may have an adverse effect on the electrical system.
- At extreme temperatures, the batteries may freeze, and your scooter may not be able to operate. In extreme high temperatures, it may operate at slower speeds due to a safety feature of the controller that prevents damage to the motors and other electrical components. Operational limits stated in section 9.1 must be observed.



Caution

If you are unsure of a surface, such as gravel, it is recommended to avoid it and locate an alternative route.

9.8 After Use Instructions

Remove the key after use of the scooter.

Store the scooter in a location that cannot be interfered with by children, meets the storage conditions in section 5 and is free from excess moisture.

Clean the scooter with a soft cloth and ensure it is dry (see section 10).

10. CLEANING



Warning

- Never use direct contact with water to clean the scooter. This could cause damage to the electrical components and put the user at risk. Only a damp cloth should be used.
- Always disconnect the scooter from the mains supply prior to cleaning.
- Never use any neat bleach or similar chemicals on the seat or armrests, as this may damage various materials.
- PPE must be worn during manual decontamination to prevent the risk of infection.
- Deviating from the specified cleaning instructions could cause a biological hazard, especially in multi-user environments, and adversely affect the life and efficiency of the product.



Caution

Regular cleaning can help prolong the lifespan of the scooter.

Use a damp cloth with a mild soap or detergent to clean the frame, and then dry thoroughly. A light coat of car wax can be used on the painted surfaces to retain the high-gloss appearance.

11. MAINTENANCE & SERVICING



Warning

- Always disconnect the scooter from the main power supply and remove the battery prior to performing any maintenance procedures (where viable).
- Never attempt to deconstruct the enclosures, re-wire any components or replace internal battery components. Modification of the scooter is not allowed without the permission of the manufacturer and electrical system components are only to be replaced by authorised service personnel.
- No maintenance or servicing should be conducted while the device is in use – risk of electric shock, entrapment, loose parts, etc. If not possible due to the occupant’s mobility, a risk assessment should be carried out, and if deemed safe to proceed, care should be taken to avoid contact with the occupant when working on electrical items.
- Failure to carry out the following checks at the stated frequencies could negatively influence the essential performance of the scooter and as a result put individuals at risk.
- Allow all components to cool before performing maintenance. Parts of the motor system can generate heat while driving.



Caution

All maintenance should be conducted by a competent person. Disassembling the controller, motor, or charger by anyone other than an approved service engineer is prohibited and voids any applicable warranty. For any maintenance concerns, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

11.1 General Guidelines

Routine maintenance is required to ensure the maximum use of your scooter. While some of the maintenance can be done by yourself, you may need assistance from an authorised service engineer. If you have any doubts, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

If there are any signs of damage, or the scooter is not performing as it should, withdraw it from service until the scooter has been repaired and is fit for use.

Preventative maintenance is key to keeping the scooter in prime operating condition. Follow the Maintenance Schedule at the end of this manual to periodically inspect the scooter for serviceable items.

- Avoid knocking or abuse to the control unit
- Avoid prolonged exposure to extreme heat or cold
- Keep the scooter clean and free from moisture
- Never use a conditioner on the tread of the wheels
- Check for the presence of flat spots on the tyres
- Check all electrical connections, ensuring they are fastened and not corroded
- Check the frame and all components for loose fasteners and tighten where appropriate

The following conditions may indicate a serious problem with your scooter. Contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. if one of the following conditions occurs:

- Motor or gearbox noise
- Frayed electrical cables
- Cracked or broken connections
- Uneven wear on the tyres
- Veering to one side when steering straight
- Bent or broken wheel assemblies
- Will not power on
- Loose seat or seat components

All wheel bearings have been lubricated and sealed. They should not require subsequent lubrication during maintenance.

If in doubt about the correct replacement of a component, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

11.2 Fault Resolution

Minor faults with the Manual Fold+ Scooter can be resolved using the steps below:

- Switch off scooter by removing the power key.
- Check scooter freewheel lever is in 'Drive' mode.
- Check the charger is not plugged into the charging port.
- Ensure the throttle lever is released.
- Switch the scooter back on with the power key and wait 5 seconds before trying the throttle lever.

If this does not resolve the issue, recharge the battery and repeat the above procedure. If the fault is still not resolved, do not use the scooter, turn off the power and contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

11.3 Repair

Contact your provider to discuss the replacement of components on the scooter. Some spare parts may be replaced by the user under instruction from service personnel, however other components will require installation by a service engineer.

12. DISPOSAL OF PARTS

When the scooter, the electrical system or any associated packaging and accessories have come to the end of their useful life, follow W.E.E.E. (Waste Electrical and Electronic Equipment) policies, local and national regulations for recycling and disposal.

Individual parts can be separated and disposed according to the type of material. The electrical components of the scooter should not be disposed in municipal waste. Some of these electrical components could be harmful to the environment and where viable, can be recovered and reused / recycled.

When the scooter is unpacked for the first time, the cardboard box, and plastic packaging used can be recycled at recycling centres that offer suitable cardboard and polymer recycling programmes respectively.

For further information about disposal, contact your local waste agency, recycling centre, or provider. If in doubt, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.



Warning

The Manual Fold+ Scooter and any associated parts are to be decontaminated before disposal to avoid the risk of cross-contamination.

13. ELECTROMAGNETIC COMPATIBILITY (EMC)

Electromagnetic interference (EMI) tests have shown to produce adverse effects on the performance and control of electrically powered mobility devices. EMI can be produced from different sources, such as cellular phones, amateur radio transmitters (HAM), microwave signals and emergency vehicle transceivers. The EMI produced from hand-held radios are of special concern.

The EMI waves can cause unintentional movement of the scooter, or damage to the controller. Every electrically powered mobility device has a resistance to EMI. The higher the resistance level the greater the protection. The intensity of the interference can be measured in volts per meter, V/m.

If the scooter or any alternative equipment is found to be operating abnormally, turn off the piece of equipment that is believed to be causing the interference (if possible, as soon as it is safe) to identify the source of the RF energy. Once identified, mitigation measures are to be taken, such as the separation distances being increased and / or the device(s) being re-orientated. If the scooter continues to operate abnormally, turn off at the mains supply and contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

The warnings listed below are recommended to prevent possible interference with the control system of your scooter. Your scooter, with no modifications, has an immunity level of 3 V/m. For specific emissions and immunity information relating to the scooter, contact Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. Report EMI incidents to Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. using the details provided in section 2.



Warning

- Do not operate hand-held transceivers or turn on personal communication devices while the scooter is powered on. Avoid use adjacent to or stacked with other equipment where possible. If adjacent use is necessary, the scooter should be observed to verify normal electrical operation in the configuration in which it is to be used.
- Use of accessories and cables other than those specified or provided by Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. could result in increased electromagnetic emissions or decreased electromagnetic immunity of the scooter and result in improper operation or driving performance.
- Portable RF communications should be used no closer than 30 cm to any part of the scooter (including its cables), otherwise a degradation in performance could result.
- Avoid use around radio transmission systems, such as radio or television stations.

14. SPECIFICATION

Product name:	Manual Fold+ Scooter
Product codes:	950002700, 950002800
Manufacturer code:	M202021G-6, M202021G-2
Top Speed*	6.4 kph
Maximum Range*	9.3 miles (15 km)
Rated Slope	6°
Maximum Stability Angle	9° (static) 6° (dynamic)
Ground Clearance	25mm (front), 80mm (mid), 20mm (anti-tip wheels)
Minimum Turning Radius	1200 mm
Scooter Dimensions:	
Unfolded (L × W × H)	980 x 545 x 930mm (381/2" x 211/2" x 36.6")
Folded (L × W × H)	410 x 545 x 670mm (16" x 211/2" x 26.3")
Seat Dimensions:	420(W) x 380(D) mm
Wheels:	
Front Wheels	150 x 40cm (5.9" x 1.6")
Rear Wheels	180 x 60cm (7.1" x 2.4")
Wheel Type	Solid, PU
Maximum user weight:	125 kg (19.7 stone)
Product weight:	21.3kg (excluding battery) 19.8kg (armrests, cushions & battery removed)
Battery weight:	1.8kg
Motor Type:	24V, 120W
Battery Supplied:	25.2V 10Ah 252Wh Lithium
The battery charger is considered a detachable part of the scooter equipment.	
Max Controller Output:	45A
Max Charger Output:	2A
Application environment:	See section 3.1
Liquid ingress protection:	IPX4 – Protection from water splashes

* Maximum range is based on an ambient temperature of 20°C, a 100kg user weight and a brand new fully charged battery by a constant driving speed at 6 km/h with 70% battery power discharged. Speed and range may also vary depending upon user weight, battery charge and condition, incline, weather conditions and driving behaviour.

15. WARRANTY

Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. guarantees this product is free from defects in material and workmanship under normal use for 2 years (with the exception of batteries and tyres which are guaranteed for 1 year), from date of purchase from Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. and its subsidiary companies or authorised dealers (Your Supplier). All implied warranties, of fitness and merchantability, are limited in the total duration of 2 years from date of purchase. Proof of purchase must be presented with any claim. Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. makes no other warranties, expressed or implied and all implied warranties of merchantability, non-infringement and fitness for a particular purpose are hereby disclaimed. In no event will Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. be liable for punitive, special, or consequential damages.

Except as provided herein, this warranty will not apply to any Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. products that have been (a) damaged by lightning, water, or power surges, (b) neglected, altered, abused, or used for a purpose other than the purpose for which they were designed, (c) repaired by you or any other party without Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. prior written authorisation, (d) used in conjunction with a third-party product or products not approved in advance by Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. (e) damaged or failed by or attributes to acts of God, (f) damaged, caused by failure to follow instructions, or (g) otherwise used in a manner inconsistent with any instructions provided by Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. The warranty explicitly exempts consumable items.

This warranty contains the entire agreement between You, your Supplier and Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. with respect to any warranty matters and supersedes any and all other written or oral statements, representations or agreements relating to the subject matter of this warranty.

In the event of a product defect during the warranty period you should contact your Supplier, whether it be Drive DeVilbiss Healthcare Ltd., its subsidiary companies, authorised dealers or international distributors, who will at their option, unless otherwise provided by law, do one of the following:

a) correct the defect by product repair within the terms of the warranty, b) replace the product with one of the same or similar design or c) refund the purchase price.

Please note if a fault is outside of the warranty terms and conditions (please see above), any repair undertaken will be charged for.

All replaced parts and products on which a refund is made become the property of Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. Repaired or replaced parts and products are warranted for the remainder of the original warranty period.

You will be charged for repair or replacement of the product made after the expiration of the warranty period.

Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. cannot be held responsible for any injury or incident which relates to the use of this product in conjunction with accessories manufactured by companies other than Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. has a policy of continual product improvement and reserves the right to amend specifications covered in this document.

No part of this document may be reproduced without the written approval of Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

16. MAINTENANCE SCHEDULE

Inspect your scooter routinely for service issue or wearable items.

Inspection	DAILY	WEEKLY	MONTHLY	SIX MONTHLY
All Parts			✓	
Turning, Driving, Preset and Disassembly etc.		✓		
Brake system	✓			
Connections		✓		
Battery Condition	✓			
Wheel Condition			✓	
Motors				✓
General Device Inspection		✓		
Cleaning	✓			

SUGGESTION – Once a year, take your scooter to a service engineer for inspection and maintenance who are authorised on behalf of Drive DeVilbiss Healthcare Ltd.

17. QUICK START GUIDE



1. Unpack the scooter. You will have the following parts:
 - 1 x scooter unit
 - 1 x battery pack (pre-installed)
 - 2 x key
 - 1 x charger and mains cable
 - 2 x armrest

2. Unlock the folding mechanism by pressing the red lever in the centre of the scooter forwards, towards the tiller, then simultaneously push the tiller slightly forwards so it opens up slightly.



3. Holding the tiller with one hand and the seat with the other, pull them apart so the scooter unfolds.

CAUTION: ENSURE HANDS ARE FREE FROM ENTRAPMENT WHILST USING THE FOLDING MECHANISM



4. Press down on the base of the scooter to ensure the folding mechanism is locked in position.
5. Pull up the strap on the battery so the plastic insulation strip can be removed, then refit the battery pack as shown.



6. Install the armrests

Press the button on the back of the seat and insert the peg of the armrest into the hole on the side of the frame. Release the button and check the armrest is secure. Repeat for the other armrest.



7. Pull on the catch (arrowed left) on the tiller to unlock. Then pull up the tiller until it is set at the correct height for the user. Push the catch to lock the tiller.

8. Insert the key into the ignition and turn to start the scooter.



9. CHARGE BEFORE USE

Plug the mains lead into the charger, and then plug the round connector from the charger into the charging socket at the back of the scooter. Finally switch the charger on at the mains.

The scooter can be charged either unfolded or folded (refer to section 9.3 for folding instructions).

18. ERROR CODES & TROUBLESHOOTING

The scooter is installed with a PG Drives S Drive controller which has an inbuilt error and fault diagnostic system. In the event of an error being detected the scooter will flash the red LEDs on the battery gauge to alert the user of an error. The LED's will turn off and then flash again to indicate the error. Count the number of flashes and then consult the table below.

1 FLASH • • • _ _ _	The battery requires charging or there is a bad connection to the battery. Remedy: Recharge Battery
2 FLASHES •• •• •• _ _ _	There is a bad connection to the motor. Check all connections between the motor and controller.
3 FLASHES ••• ••• ••• _ _ _	The motor has experienced a short circuit to a battery connection. Check all connections between the motor and batteries.
4 FLASHES •••• •••• _ _ _	Not Used
5 FLASHES ••••• ••••• _ _ _	Not Used
6 FLASHES •••••• •••••• _ _	The scooter will not move because the charger is plugged in. The scooter does not show this error, as the charger is used to operate the Manual Fold+ mechanism. Remedy: Unplug Charger and Restart Scooter
7 FLASHES ••••••• ••••••• _ _	A throttle fault has been indicated. Ensure wigwag paddle is in neutral before switching on the scooter. Throttle may require calibration. Remedy: Release Wigwag Paddle and Restart Scooter
8 FLASHES •••••••• •••••••• _ _	A controller fault has been indicated. Make sure all connections are secure. Also cycle keyswitch as this fault can be initiated by a break in circuit during keyswitch initiation.
9 FLASHES ••••••••• ••••••••• _ _	There is a fault within the electromagnetic brake circuit. Check all brake and motor connections. Make sure controller connections are secure and that the scooter is not in the freewheel mode. Remedy: Put Scooter into Drive Mode and Restart Scooter
10 FLASHES •••••••••• •••••••••• _ _	An excessive voltage has been applied to the controller. This is very often caused by a poor battery connection. Check all connections from the batteries to the controller.

INHOUDSOPGAVE

1. INLEIDING	79
2. CONTACT	79
3. PRODUCTBESCHRIJVING	80
3.1 Toepassingsgebied	80
3.2 Gebruikersdoelgroep	80
3.3 Beoogd doeleind	80
3.4 Indicaties	80
3.5 Toelichting bij het product	80
4. VEILIGHEID	81
4.1 Waarschuwingen en aanwijzingen	81
4.2 Risicobeoordeling	81
4.3 Contra-indicaties	81
4.4 Belasting van de scooter	82
4.5 Instructie	82
4.6 Algemene waarschuwingen	83
5. TRANSPORT EN OPSLAG	85
6. BETEKENIS VAN DE SYMBOLEN	86
7. IDENTIFICATIE ONDERDELEN	88
8. OPLADEN EN VOORBEREIDINGEN VOOR GEBRUIK	89
8.1 Opbouw	89
8.2 Opladen van de accu	90
8.3 Controle voor gebruik	91
9. BEDIENING VAN DE MANUAL FOLD+ SCOOTMOBIEL	92
9.1 Grenswaarden voor het gebruik	92
9.2 Scootmobiel, bediening	92
9.3 Opvouwen & Uitvouwen	97
9.4 Rijden met de scooter	99
9.5 Trappen, stoepranden en vaste obstakels	100
9.6 Hellingen	101
9.7 Gebruik buitenshuis en slechte weersomstandigheden	102
9.8 Instructies voor na gebruik	102
10. REINIGING	103
11. ONDERHOUD EN INSTANDHOUDING	104
11.1 Algemene voorschriften	104
11.2 Foutdiagnose	106
11.3 Reparatie	106
12. AFVOER VAN DE LOSSE COMPONENTEN	107
13. ELEKTROMAGNETISCHE COMPATIBILITEIT (EMC)	108
14. SPECIFICATIES	109
15. GARANTIE	110
16. REGELMATIGE ONDERHOUDSINTERVALLEN	111
17. HANDLEIDING VOOR SNEL OPBOUWEN	112
18. FOUTCODES EN PROBLEEMOPLOSSING	114
19. OPMERKINGEN	115

1. INLEIDING

Hartelijk dank dat u voor ons product heeft gekozen. Voordat u deze scootmobiel gaat gebruiken, moet u deze gebruiksaanwijzing aandachtig hebben doorgelezen en begrepen. Verkeerd gebruik of onvoldoende beheersing van deze scootmobiel kan leiden tot materiële schade, verwondingen en verkeersongevallen. Bewaar deze gebruikershandleiding bij de scootmobiel of op een veilige plaats.

Neem voor de actuele versie van de gebruiksaanwijzing contact op met DriveDevilbiss. Of ga naar onze website. Gebruikers met een cognitieve stoornissen, slechtziendheid of problemen met lezen moeten zich tot een medisch professional wenden om een instructie te krijgen die aan hun behoeften is aangepast. Als dat niet mogelijk is, moet de gebruiker zich wenden tot DriveDevilbiss. Als u vragen hebt over gebruik of onderhoud van de scootmobiel, neem dan contact op met DriveDeVilbiss

2. CONTACT

Heeft u hulp nodig bij het instellen, onderhoud of andere vragen over uw scootmobiel. Neem dan contact met ons op. www.drivedevilbiss.com



Guangdong Prestige Technology Co., Ltd.
3rd Industrial, Qiaotou Area, Houjie Town, Dongguan City,
Guangdong Province, China



Share Info GmbH.
Heerdter Lohweg 83, 40549 Düsseldorf, Duitsland



Share Info GmbH.
3rd Floor, Office C, Townend House, Park Street, Walsall, West Midlands,
WS1 1NS, Groot-Brittannië



Drive Medical GmbH & Co. KG
Leutkircher Strasse 44, 88316 Isny im Allgäu,
Germany



Drive DeVilbiss Sidhil Ltd.
4 Trench Road, Mallusk, Newtownabbey
BT36 4TY, Northern Ireland

Als dit product betrokken was bij een ernstig incident, dient dit aan de producent en de regelgevende instantie inzake geneesmiddelen en gezondheidsproducten of de bevoegde autoriteit van uw land te worden gemeld. Noem in alle correspondentie het serienummer van het product.

Voor service en ondersteuning buiten de EU kunt u contact opnemen met de nationale distributeur waar het product werd gekocht. Als dit wordt nagelaten, kan dit ertoe leiden dat de productgarantie vervalt.

3. PRODUCTBESCHRIJVING

3.1 Toepassingsgebied

De Manual Fold+ Scootmobiel kan zowel binnenshuis als buiten (waar geschikt) worden gebruikt. De Manual Fold+ Scootmobiel kan op vlakke oppervlakken, d.w.z. op een goed geplaveide ondergrond, worden gebruikt. Gras, grind, hellingen van meer dan 6° en verkeerswegen dienen te worden vermeden. Bij slecht weer en vochtige wegen is bijzondere voorzichtigheid geboden.

3.2 Gebruikersdoelgroep

De Manual Fold+ Scootmobiel is bedoeld voor één gebruiker met een gewicht tot maximaal 125 kg. Het toestel is bedoeld voor mensen met een beperkte mobiliteit, die een hulpmiddel nodig hebben om zich te kunnen voortbewegen. Alleen de patiënt/de gebruiker dient de rolstoel te besturen. De gebruiker moet verstandelijk en lichamelijk in staat zijn het toestel te besturen zonder dat dit grote risico's oplevert dat hij zichzelf of anderen letsel toebrengt.

3.3 Beoogd doeleind

De scootmobiel is bedoeld voor vervoer van een eindgebruiker met beperkte mobiliteit, zoals gedefinieerd in hoofdstuk 3.2.

De scootmobiel is berekend op slechts één persoon. Een risicobeoordeling is onontbeerlijk om vast te stellen, of iemand geschikt is om de scootmobiel te kunnen gebruiken.

3.4 Indicaties

Het toestel is een voortbewegingsmiddel voor een eindgebruiker met beperkte mobiliteit.

3.5 Toelichting bij het product

De Manual Fold+ Scootmobiel is bedoeld voor gebruikers met beperkte mobiliteit om zich comfortabel en veilig te kunnen voortbewegen. Dit product is een scootmobiel van klasse A (volgens EN 12184:2014), een medisch hulpmiddel van klasse I en een voortbewegingsmiddel voor mensen met een handicap van klasse 2. Zie voor nauwkeurige instructies voor het gebruik buitenshuis paragraaf 9.6.

Op het moment van publicatie zijn in deze gebruiksaanwijzing de actuele technische specificaties bij het product opgenomen. Omdat het ontwerp aan verandering onderhevig is, zullen sommige afbeeldingen en foto's in de handleiding wellicht niet overeenkomen met de scootmobiel die u hebt aangeschaft. We behouden ons het recht voor het ontwerp aan te passen.

4. VEILIGHEID

4.1 Waarschuwingen en aanwijzingen



Waarschuwing

Waarschuwingen in deze gebruiksaanwijzing maken u attent op mogelijke risico's die tot letsel of de dood kunnen leiden als deze genegeerd worden.



Let op

Aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing maken u attent op mogelijke risico's die tot schade aan of storingen in het product kunnen leiden als deze genegeerd worden.

4.2 Risicobeoordeling

Voordat de scootmobiel wordt gebruikt, moet een risicobeoordeling worden uitgevoerd door een hiertoe bevoegd persoon om het veilige gebruik van de scootmobiel per individuele gebruiker te garanderen. Het is aan de gebruikers en de zorgverleners om te bepalen of personen verstandelijk en lichamelijk in staat zijn de scootmobiel met minimale kans op letsel voor zichzelf en anderen te gebruiken.

De risicobeoordeling dient onder andere de volgende punten te omvatten:

- Bekneld raken
- Uit de scootmobiel vallen
- Volwassenen met een kleine lichaamslengte (en kinderen)
- Personen die niet het vermogen hebben om de scootmobiel te bedienen
- Personen met cognitieve stoornissen, slechtziendheid of problemen met lezen
- Hyperactieve gebruikers
- Onbevoegden met toegang tot de scootmobiel

4.3 Contra-indicaties

- Eindgebruikers met een hoger gewicht dan het maximaal toegestane gewicht volgens paragraaf 4.4.
- De eindgebruiker heeft ondersteuning voor de lichaamshouding nodig die niet door de Manual Fold+ Scootmobiel wordt geboden
- Gebruikers die niet in staat zijn een elektrisch voortbewegingsmiddel veilig te besturen.

Afhankelijk van de gebruiker en de zorgomgeving kunnen er meer contra-indicaties zijn.

4.4 Belasting van de scootmobiel

Het maximaal gebruikersgewicht van de scootmobiel is: 125 kg

Het maximale gewicht van de gebruiker is de som van het lichaamsgewicht en alle accessoires en bevestigde hulpmiddelen. Bij een overschrijding van het maximumgewicht vervalt uw aanspraak op garantie. Drive DeVilbiss kan niet aansprakelijk worden gehouden voor letsel en/of schade als gevolg van het niet in acht nemen van de maximale belasting.



Waarschuwing

- Dit maximumgewicht geldt voor gebruik van de scootmobiel door slechts één persoon. Extra gewicht zou de componenten van de scootmobiel kunnen beschadigen of deze instabiel kunnen maken, wat tot verwondingen zou kunnen leiden.
- De scootmobiel mag alleen worden gebruikt om één persoon zich hierin te laten voortbewegen. Hij mag niet worden gebruikt als steun om op te klimmen. De rugleuning is niet ontworpen om het volledige lichaamsgewicht van een persoon te ondersteunen - risico dat de scootmobiel in elkaar klapt, risico op beknelling.
- De scootmobiel is geen speelgoed. Kinderen mogen niet in de buurt van de scootmobiel spelen of deze bedienen, omdat dit tot verwondingen en schade kan leiden.

4.5 Instructie

Personen die de Manual Fold+ Scootmobiel bedienen moeten vóór gebruik voldoende bekend zijn met de functionaliteit en beperkingen van de scootmobiel. Het is de verantwoordelijkheid van de gebruiker, een grondige instructie te doorlopen om de scootmobiel en de desbetreffende accessoires op de juiste manier en veilig te kunnen gebruiken. Er moet alles aan gedaan worden om eventuele gaten in de kennis te dichten. Daartoe behoren nieuwe scholingen, maatregelen om vallen te vermijden en individuele aanpassingen van het toestel.

Als deze gebruikshandleiding niet toereikend is en training noodzakelijk is, neem dan contact op met Drive Medical GmbH & Co. KG. (zie hoofdstuk 2). Dan kan er over trainingsmogelijkheden worden overlegd.

4.6 Algemene waarschuwingen



Waarschuwing

- Gebruik geen beschadigde of sterk versleten scootmobiel - er bestaat gevaar voor verwondingen en schade.
- Controleer voor elk gebruik of de scootmobiel goed functioneert. Gebruik hierbij de methode zoals vermeld in hoofdstuk 8.3. Zorg ervoor dat de actuele maximumsnelheid passend is. (geadviseerd wordt, bij elk gebruik van de rolstoel aanvankelijk een langzamere snelheid in te stellen en deze afhankelijk van uw behoefte geleidelijk te verhogen).
- Gebruik de scootmobiel niet bij regen, hagel of sneeuw. Blootstelling hieraan kan leiden tot schade bij de scootmobiel en brengt risico's met zich mee voor de gebruiker. Indien de scootmobiel aan vocht werd blootgesteld, gebruik hem dan niet totdat hij weer volledig droog is.
- Rijd niet door lang gras, op verkeerswegen, losse ondergrond zoals steentjes of zand, of over een modderige ondergrond.
- Bij het rijden tussen obstakels zijn een lagere snelheid en voorzichtigheid op zijn plaats.
- Rijd niet tegen hellingen van meer dan 6° op.
- Laat bij een onbedoelde beweging van de scootmobiel de gashendels los, om de scootmobiel automatisch tot stilstand te laten komen. Gebruik de sleutelschakelaar niet om de scootmobiel tot stilstand te brengen, tenzij de scootmobiel uitgeschakeld moet worden vanwege een noodsituatie.
- De scooter mag nooit als zitplaats in een motorvoertuig worden gebruikt.
- De scootmobiel is ontworpen voor gebruikers die minder dan 125 kg wegen. Bij grotere belasting kan de gebruiker het risico lopen te vallen of beklemd te raken.
- Pak geen open contacten of stekkerverbindingen vast, terwijl u het product gebruikt of met andere personen in aanraking bent.
- Verkeerd gebruik van een elektrisch toestel kan gevaarlijk zijn.
- Bedien de scootmobiel niet als u onder invloed van alcohol of erg moe bent.
- Gebruik de scootmobiel niet in het donker nabij verkeerswegen voor gemotoriseerd verkeer, of in situaties waarin een vrije zichtlijn ontbreekt.
- Gebruik uitsluitend reservedelen die zijn gespecificeerd en goedgekeurd voor de Manual Fold+ Scootmobiel. Accessoires die niet zijn goedgekeurd of ontworpen voor gebruik in combinatie met de scootmobiel mogen niet worden gebruikt — door gebruik van niet-goedgekeurde accessoires kan gevaar ontstaan door onverenigbaarheid van producten. Neem bij twijfel contact op met Drive DeVilbiss



Waarschuwing

- Het is niet toegestaan de Manual Fold+ Scootmobiel, of onderdelen of kenmerken hiervan, zonder toestemming van Drive DeVilbiss te wijzigen — door wijzigingen kan gevaar ontstaan.
- De scootmobiel wordt elektrisch aangedreven; hij mag niet worden gebruikt in een zuurstofrijke omgeving, in de aanwezigheid van ontvlambare gassen, hittebronnen of open vuur — gevaar op explosie/brand. Wanneer de bekleding beschadigd of versleten is, neemt het brandgevaar toe en de bekleding moet dan ook direct worden vervangen.
- Personen die de scootmobiel niet zonder hulp of begeleiding van derden kunnen besturen, mogen de scootmobiel niet zonder toezicht gebruiken. Gebruik van de scootmobiel zonder toezicht moet worden vermeden als er twijfels bestaan omtrent het vermogen van de betreffende persoon om de scootmobiel veilig te kunnen besturen.
- Als het gevaar bestaat dat kinderen, volwassenen met een verstandelijke handicap of huisdieren aan de scootmobiel kunnen zitten, dan moet in het kader van de risicobeoordeling van de primaire gebruiker worden bepaald of de inzet van een scootmobiel passend is.
- Gebruik uitsluitend vrijloop (handmatige) modus om de Manual Fold+ Scootmobiel te manoeuvreren wanneer er geen gebruiker in zit. Gebruik de vrijloopmodus van de scootmobiel niet wanneer er iemand inzit, of op een helling. Zet de scootmobiel altijd terug in de rijmodus als de manoeuvre in vrijloop is afgerond.
- Gebruik uitsluitend de goedgekeurde meegeleverde oplader om het meegeleverde lithium (Lithium-ion) accupack van de Manual Fold+ Scootmobiel op te laden.

5. TRANSPORT EN OPSLAG

Omgevingscondities voor transport en opslag:

Omgevingstemperatuur: 0°C til +45°C

Houd u tijdens transport en opslag van de scootmobiel aan de volgende voorschriften:

- De motor moet uitgeschakeld zijn.
- Laad de accu helemaal op en haal deze eruit als de scootmobiel langere tijd wordt opgeborgen om een maximale levensduur van de accu te garanderen.
- De scootmobiel moet op een schone en droge plaats bewaard worden. Dek de rolstoel af om hem te beschermen tegen vloeistoffen, vuil, stof etc.
- Scootmobielels mogen niet liggend op hun zij, omgekeerd of opgestapeld worden opgeslagen.
- Tijdens transport in een voertuig moeten scootmobielels zorgvuldig worden geplaatst op het laadoppervlak van een bestel- of vrachtwagen of in de kofferbak van een personenauto. Aanbouwdelen moeten verwijderd worden of tijdens transport goed worden vastgezet.
- Bewaar de gebruiksaanwijzing bij de scootmobiel of op een veilige plek.

NB: Dit toestel kan over land of door de lucht getransporteerd worden; informeer echter van tevoren bij de transportonderneming naar de transportvoorwaarden. Voor het lithium accupack (25.2V 10Ah) kunnen speciale eisen ten aanzien van verpakking en opslag gelden, in overeenstemming met de richtlijnen van de IATA of VN. Om de accu te verwijderen, trek aan de hendel.

Als uw scootmobiel langere tijd opgeborgen is geweest, dan kan het gebeuren dat er aan de banden platte vlakken ontstaan, die tijdens het rijden een gevoel van onbalans veroorzaken. Dit probleem verdwijnt na een tijdje vanzelf. Wanneer de rolstoel langere tijd niet wordt gebruikt, adviseert Drive DeVilbiss Healthcare een stevig plateau onder het frame van uw rolstoel aan te brengen, waardoor de wielen van de grond afkomen en het gewicht van de banden wordt afgehaald. Als u na verder gebruik nog steeds platte vlakken constateert, vervang de wielen van de scootmobiel dan direct.



Let op

- Onregelmatig opgeladen accu's of accu's die niet volledig opgeladen worden opgeborgen, kunnen blijvend beschadigd raken en tot instabiele rijprestaties van uw scootmobiel leiden.
- Stel de scootmobiel niet bloot aan direct zonlicht. Dit kan het elektrische systeem beschadigen en/of tot verbleken van de etiketten leiden.
- Voordat u de scootmobiel opbergt, dient u deze volgens de voorschriften in hoofdstuk 10 te reinigen.



Waarschuwing

- Verkeerd opbergen van uw scootmobiel kan leiden tot onherstelbare schade aan het frame en/of de elektrische componenten.
- Blijf tijdens een rit in een voertuig niet in de scootmobiel zitten.

6. BETEKENIS VAN DE SYMBOLEN

De volgende symbolen worden op deze scooter gebruikt:

Symbol

Beschrijving



Waarschuwing
Let op mogelijk gevaar



Let op
Gevaar voor schade aan het product



Raadpleeg de gebruiksaanwijzing - aanbevolen
U stelt zich bloot aan een risico als u de gebruiksaanwijzing niet leest



Raadpleeg de gebruiksaanwijzing - verplicht
U stelt zich bloot aan een risico als u de gebruiksaanwijzing niet leest



Medisch hulpmiddel



Maximale belading in bedrijf



Stapel niet meer dan twee dozen op elkaar.



Breekbaar, voorzichtig hanteren



Gebruik geen haken



Naar boven

Symbol	Beschrijving
	Serienummer
	Productcode
	Modelnummer
	Hoeveelheid
	Verantwoordelijke persoon VK
	Gemachtigde in de EU
	Fabrikant
	Fabricagedatum
	Importeur
	Distributeur
	W.E.E.E (Waste Electronica and Electronic Equipment) (Afvval van elektrische en elektronische apparatuur)
	Droog houden
	Let op de punten waar lichaamsdelen bekneld kunnen raken
	Deze rolstoel is niet bedoeld om als stoel in een motorvoertuig te worden gebruikt.

7. IDENTIFICATIE ONDERDELEN



8. OPLADEN EN VOORBEREIDINGEN VOOR GEBRUIK

8.1 Opbouw



Waarschuwing

- Lees voor het opbouwen van de scootmobiel deze instructies zorgvuldig door en verzekert u ervan dat u ze begrijpt.
- Bouw de scootmobiel op in een droge en afgesloten omgeving.
- Probeer niet de scootmobiel op of uit te vouwen terwijl hij in gebruik is.
- Het opbouwen van de scootmobiel voor gebruik mag alleen worden gedaan door deskundige personen. Neem bij twijfel contact op met Drive DeVilbiss
- Zorg ervoor dat de risicobeoordeling volgens de plaatselijke gezondheids- en veiligheidsrichtlijnen plaatsvindt, om te voorkomen dat er tijdens het opbouwen iemand gevaar loopt.

Zie de handleiding snelle start in hoofdstuk 17 voor de instructies om de armleuningen te installeren.

8.2 Opladen van de accu



Waarschuwing

- Haal de accu niet uit elkaar.
- Sluit geen verlengkabels aan op de acculader.
- Houd metalen voorwerpen uit de buurt van de accuklemmen. Gevaar voor een elektrische schok.
- Let erop dat de acculaadkabel niet beschadigd raakt door overmatige spanningsbelasting. Beschadigde kabels kunnen een elektrische schok of brand veroorzaken.
- Zorg ervoor dat de accu niet aan direct zonlicht of een secundaire hittebron wordt blootgesteld. Als de accu aan een externe hittebron wordt blootgesteld, bestaat er gevaar voor brand of een explosie.
- Ga niet met de scooter rijden terwijl de oplaadkabel is aangesloten.
- Laad de Manual Fold+ Scootmobiel uitsluitend met de goedgekeurde acculader, waarbij de oplaadpoort op de rugleuning van de scooter wordt gebruikt. Laad de scooter nooit met een andere oplader op. Gebruik van de oplaadpoort om andere elektrische apparaten op te laden, kan schade veroorzaken in het besturingssysteem en de EMC-parameters van de scooter.



Let op

Laad de accu voor elk gebruik helemaal op.

Het accupack kan zowel op als los van de scooter worden opgeladen.

Opladen via de poort aan de achterzijde

- Schakel de scooter uit.
- Haal het beschermdopje op de laadpoort eraf. Sluit vervolgens de ronde stekker van de acculader aan op het oplaadcontactpunt.
- Sluit de stroomkabel van de oplader aan op het stroomnet.
- Steek de stekker in het stopcontact van het stroomnet.



Wanneer de accu is verwijderd van de scooter, kan hij worden opgeladen met een optionele laadbasis, artikelnummer FLEXAC1.

Acculader

Tijdens het opladen licht het lampje van de lader oranje op. Wanneer het ledlampje groen wordt, is het 'bulk'-laden klaar, maar dan gaat de oplader nog langzaam door met opladen van de accu. Langzaam opladen wordt gebruikt om de levensduur en prestaties van de accu te verbeteren.

Voor optimale prestaties moeten de accu's minimaal 6 uur, maar nooit langer dan 12 uur worden opgeladen.

Als u de scooter niet regelmatig gebruikt, laad de accu dan altijd op voordat u de scooter opbergt. Koppel het accupack los van de scootmobiel. Laad de accu iedere drie maanden gedurende zes uur op als de scootmobiel niet wordt gebruikt.

8.3 Controle voor gebruik

Het is belangrijk om vóór het eerste gebruik de functies van de scootmobiel te controleren, om er zeker van te zijn dat deze naar behoren functioneert.

- Als de vrijloophendel in „NEUTRAAL” staat, kan de scootmobiel gewoonlijk met de hand worden voortgeduwd. Als de vrijloophendel in de ‘RIJmodus’ staat, kan de scootmobiel gewoonlijk niet met de hand worden voortbewogen.
- Duw zachtjes op één van de bedieningshendels en controleer of de scootmobiel correct reageert.
- Draai de stuurkolom en controleer of de wielen correct reageren.
- Laat de bedieningshendel weer los nadat u deze in een willekeurige richting hebt geduwd. De bedieningshendel keert automatisch terug naar de neutrale positie en de scootmobiel komt tot stilstand.

9. BEDIENING VAN DE MANUAL FOLD+ SCOOTMOBIEL

9.1 Grenswaarden voor het gebruik

Omgevingstemperatuur: 0°C til +45°C
Luchtvochtigheid: 10% tot 80% RH

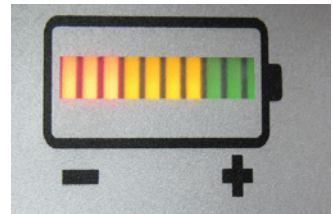
9.2 Scootmobiel, bediening

Zie de onderstaande afbeelding om de bedieningsonderdelen van uw scootmobiel en hun functies te identificeren. Prent de aanduidingen goed in uw geheugen, om de verwijzingen in deze gebruiksaanwijzing beter te kunnen begrijpen.



De scootmobiel beschikt over een LED-accumeter (rechts)

De accumeter geeft de resterende stroom in de accu weer in gelijke delen.



Let op

Controleer vóór gebruik aan de hand van de checklist in hoofdstuk 8.3 of de scootmobiel naar behoren functioneert.

Startsleutel

De startsleutel functioneert als de stroomschakelaar voor de scootmobiel. Draai de sleutel met de klok mee om de stroom aan te zetten; de accumeter licht nu op. Draai de sleutel tegen de klok in om de stroom uit te zetten. Hierna schakelt de accumeter uit en kan de sleutel worden verwijderd.



Waarschuwing

- Draai de sleutel niet om tijdens het rijden. Dit veroorzaakt een noodstop met mogelijk risico op letsel of schade.
- Schakel de stroom van de scootmobiel uit tijdens een pauze om onbedoelde beweging te voorkomen.

Snelheidsregelknop

Draai de snelheidsregelknop om de maximale snelheid van de scootmobiel te bepalen. Draai de knop met de richting van de klok mee om de snelheid hoger in te stellen en draai de knop tegen de richting van de klok om de instelling van de snelheid te verlagen.



Waarschuwing

Draai niet aan de snelheidsregelknop tijdens het rijden; dit kan tot verlies van controle over de scootmobiel leiden. Stel de snelheid niet op de hoogste snelheid in wanneer u binnenshuis rijdt.

Stuur aanpassen

Trek aan de 'Stelring hoogte stuurkolom' op de stuurkolom om te ontgrendelen. Trek vervolgens de stuurkolom omhoog totdat hij op de juiste hoogte voor de gebruiker staat. Duw de stelring terug om de stuurkolom te vergrendelen.



Waarschuwing

Controleer altijd of de 'Stelring hoogte stuurkolom' vergrendeld is wanneer u met de scootmobiel rijdt.
Controleer altijd of de stuurkolom vrijelijk beweegt en draait voordat u wegrijdt met de scootmobiel.

Rijden en Remmen

Om naar voren te gaan, duw de rechterkant van de wig-wag bedieningshendel naar voren, terwijl u het stuur vastpakt. Om naar achteren te gaan, duw de linkerkant van de wig-wag bedieningshendel naar voren; de scootmobiel rijdt nu achterwaarts. Om te remmen laat u de wig-wag bedieningshendel los, waarna deze terugkeert naar de uitgangspositie. Hierbij wordt de elektromagnetische rem automatisch geactiveerd waardoor de scootmobiel direct tot stilstand komt. Met de wig-wag bedieningshendel bepaalt u de snelheid van de scootmobiel tot een maximale snelheid zoals ingesteld met de snelheidsregelknop. Hoe meer de wig-wag bedieningshendel wordt uitgeslagen, hoe sneller de scootmobiel rijdt (tot 6,4 km/u).



Waarschuwing

Duw niet tegelijkertijd de rechter- en linkerkant van de gashendel naar voren. Hierdoor verliest u de controle over de scootmobiel.

Claxonknop

Druk op de claxonknop om te claxonneren. Laat de claxonknop los om het claxonneren te stoppen. De claxon is de zilverkleurige knop op het bedieningspaneel.

Remmen - Elektromagnetische rem

Wanneer de wig-wag bedieningshendel volledig wordt losgelaten, wordt de elektromagnetische rem automatisch geactiveerd en de scootmobiel komt tot stilstand.

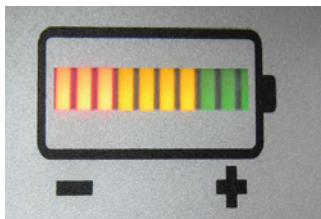


Waarschuwing

Zet het voertuig nooit in de vrijloop als u zich op een helling bevindt. De remmen worden dan niet geactiveerd.

Laadindicatie

Wanneer de scooter is ingeschakeld, geeft de accumeter de resterende stroom aan, in gelijke segmenten verdeeld. Als er nog maar één segment oplicht op het accu-icoon, moet u de accu onmiddellijk opladen. We adviseren de scooter niet te gebruiken als er nog maar één segment oplicht. Hierdoor kan de levensduur van de accu worden bekort.



De ledlampjes van de accumeter geven de resterende stroom weer:

Groen (8 tot 10 lampjes lichten op) 70% tot 100% vermogen

Geel (4 tot 7 lampjes lichten op) - lading raakt leeg (30% tot 60%), denk na over de afstand die u wilt afleggen.

Rood (1 tot 3 lampjes lichten op) - de accu moet onmiddellijk worden opgeladen.



Let op

De lithiumaccu's mogen onder geen enkele omstandigheid volledig ontladen en mogen nooit ontladen worden opgeborgen. Hierdoor raakt de accu beschadigd en de garantie wordt ongeldig.

De resterende stroom zoals door de accumeter wordt aangegeven, varieert afhankelijk van de gereden tijd en de rijstijl. Wanneer herhaaldelijk wordt gestart, gestopt en wanneer er wordt geklommen, wordt er sneller stroom verbruikt. Als de ledlampjes branden en niet knipperen, functioneert de scootmobiel normaal.



Waarschuwing

WAARSCHUWING: Als het meest linkse segment (omcirkeld) van de accumeter knippert, heeft de scootmobiel een storing gedetecteerd. Als dit gebeurt, volg dan de onderstaande procedure:

1. Laat de wig-wag bedieningshendel los en schakel de scootmobiel uit en weer aan. Als de storing hierdoor niet wordt opgeheven, ga dan door met de onderstaande stap 2.
2. Controleer of de scootmobiel niet in de vrijloop staat. Probeer de scootmobiel voorwaarts te duwen. Als dit mogelijk is, staat hij in de vrijloop. Gebruik de Vrijloophendel zodat de scootmobiel in Rijmodus staat (en niet geduwd kan worden). Start de scootmobiel weer.
3. Schakel de scootmobiel uit en laad de accu volledig op. Als de storing hierdoor niet wordt opgeheven, ga dan door met de onderstaande stap 4.
4. Tel hoe vaak het lampje knippert. Het symbool knippert een aantal keer, gevolgd door een lange pauze. Tel hoe vaak het lampje tussen de pauzes knippert en geef dit aan uw dealer door.



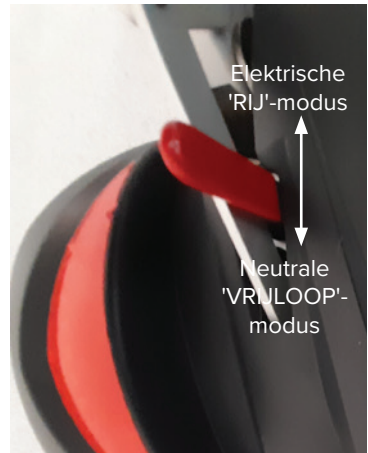
Stuur aanpassen

Het stuur naar veel verschillende posities worden gesteld zodat het op iedere gebruiker kan worden aangepast. Om aan te passen, volg de onderstaande stappen: Om de hoogte van de stuurkolom aan te passen: Trek aan de stelring (zie pijl) om deze te ontgrendelen. Beweeg vervolgens de stuurkolom omhoog of omlaag totdat hij op de juiste hoogte voor de gebruiker staat. Duw de stelring terug om de stuurkolom te vergrendelen.

Vrijloophendel

De hendel aan de linker achterzijde van de scootmobiel wordt gebruikt om de motoren van de scootmobiel met de wielen te verbinden. Wanneer de hendel naar voren wordt gedruwd, is de scootmobiel in rijmodus. De bediening kan worden gebruikt om de scootmobiel te besturen en de remmen zijn ingeschakeld. In deze modus kan de scootmobiel niet met de hand worden bewogen.

Wanneer de hendel naar achteren wordt gedruwd, is de scootmobiel in vrijloopmodus. De motoren en remmen zijn losgekoppeld en de scootmobiel kan vrijelijk met de hand worden voortbewogen.



Waarschuwing

Ga nooit op de scootmobiel zitten wanneer deze in vrijloop staat, en gebruik nooit de vrijloop-modus wanneer de scootmobiel op een helling staat. De remmen zijn dan ontkoppeld en de scootmobiel kan vrijelijk bewegen. Het negeren van deze waarschuwing kan persoonlijk letsel veroorzaken.



Waarschuwing

Controleer voordat u wegrijdt met de scootmobiel, of de oplader uit het stopcontact is gehaald.

9.3 Opvouwen & Uitvouwen

Leer de automatische op- en uitvouwfunctie kennen voordat u gebruikmaakt van de scootmobiel.



Waarschuwing

- Sommige onderdelen van uw scooter kunnen zwaar zijn en misschien hebt u hulp nodig om deze onderdelen te tillen of te dragen. Zie ook hoofdstuk 14 voor het gewicht van verschillende onderdelen.
- Er mogen geen aanpassingen worden gedaan terwijl de gebruiker op de scootmobiel zit.
- Vouw de scootmobiel **ALTIJD** volledig uit voordat hij wordt gebruikt.

Om de scootmobiel op te vouwen

1. Schakel de scootmobiel uit en stap af.
2. Til de rode ontgrendelingshendel omhoog en blijf trekken aan de basis van de scootmobiel zodat hij begint met opvouwen.
3. Gebruik beide handen om de stuurkolom en de rugleuning naar elkaar toe te duwen, totdat de scootmobiel in de opgevouwen positie 'klikt'.
4. Ontgrendel de stelring op de stuurkolom, zodat de stuurkolom naar beneden kan worden gedruwd.
5. De scootmobiel kan nu worden opgetild aan het handvat aan de voorkant van de zitbasis.



Waarschuwing

Controleer voordat u de stoel opvouwt, of er niets onder de zitting of achter de stuurkolom zit. Als er belemmeringen zijn, kan dit tot persoonlijk letsel of schade leiden.

Om de scootmobiel uit te vouwen

1. Ontgrendel het vouwmechanisme door de rode hendel in het midden van de scootmobiel naar voren te duwen, in de richting van de stuurkolom. Duw vervolgens de stuurkolom iets naar voren.



2. Houd de stuurkolom met de ene hand vast en de zitting met de andere. Trek ze uit elkaar zodat de scootmobiel uitvouwt.
3. Druk neerwaarts op de basis van de scootmobiel om ervoor te zorgen dat het vouwmechanisme in de juiste positie wordt vergrendeld.



Let op

Let erop dat er geen handen bekneld raken tijdens gebruik van het opvouwmechanisme.

9.4 Rijden met de scootmobiel

Wees alert en voorzichtig en gebruik uw gezonde verstand wanneer u uw scootmobiel bestuurt. Houd altijd rekening met uw eigen grenzen en met het effect van verdovende middelen.

Gebruikers kunnen in bepaalde rijssituaties in de problemen komen, bijv. bij nauwe deurdoorgangen, bij op- of aflopende hellingen, in bochten of op een oneffen ondergrond. Verlaag uw snelheid, neem de tijd en manoeuvreer voorzichtig met uw scootmobiel.



Waarschuwing

- Gebruik uw scootmobiel nooit als u moe bent, aan het roken bent of onder invloed van alcohol of andere verdovende middelen bent. Neem voordat u gaat rijden de voorzorgsmaatregelen, waarschuwingen en veiligheidsaspecten bij het innemen van medicijnen (zowel alleen op recept als zonder recept verkrijgbare) in acht.
- Als er in de afgelopen 6 maanden sprake is geweest van actieve epileptische aanvallen, moet er goedkeuring worden verkregen van een neuroloog dat de aanvallen het veilige gebruik van een gemotoriseerd apparaat niet belemmeren.
- Tijdens gebruik van de scootmobiel wordt van de gebruiker verwacht dat hij of zij correct gepositioneerd in de stoel kan zitten, met de ledematen weg van bewegende delen om beklemming te voorkomen. Tijdens het rijden in de scootmobiel mag u zich nooit uitrekken, buiten de rolstoel leunen of in de zitting naar beneden glijden.
- Zorg er altijd voor dat de stroom is uitgeschakeld bij het op- en afstappen van de scooter.
- Zorgverleners dienen een zekere afstand te houden, zodra de scootmobiel in bedrijf is. Bedien de besturingselementen niet terwijl iemand in de scootmobiel gaat zitten of hieruit opstaat - dat kan gevaarlijk zijn.
- Sta niet toe dat kinderen naast de scootmobiel spelen of deze bedienen.
- Houd uw voeten tijdens gebruik altijd op de scootmobiel. Maar ga niet met uw volle gewicht rechtstreeks op de scootmobiel staan. Dit leidt tot een risico op omvallen of persoonlijk letsel.
- Houd tijdens het rijden uw handen en voeten uit de buurt van bewegende delen. Vermijd losse kleding, die in de aandrijfwielen vast kan komen zitten.
- Matig in bochten altijd uw snelheid en zorg voor een laag zwaartepunt.



Let op

Controleer voor gebruik altijd of de scootmobiel niet door iets wordt belemmerd.

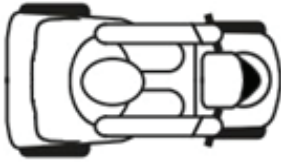
9.5 Trappen, stoepranden en vaste obstakels

Wees uiterst voorzichtig als u met uw scooter in de buurt van stoepranden, veranda's, trappen, roltrappen, afstapjes, onbeveiligde uitstekende gedeelten en verhoogde oppervlakken komt. Rijd langzaam en met de voorkant van de scooter recht op het obstakel af.

Om tegen een vast obstakel op te rijden: Verhoog de rijnsnelheid tot de scooter het obstakel heeft overwonnen; daarna kunt u weer langzamer gaan rijden.

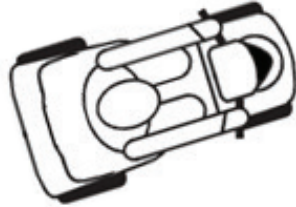
Om van een vast obstakel af te rijden: Verminder uw rijnsnelheid kort voordat de voorwielen het obstakel raken, en behoud deze snelheid tot de scooter het obstakel gepasseerd is; vervolgens kunt u de rijnsnelheid weer opvoeren.

Toegestane benadering:



S
T
O
E
P
R
A
N
D

Verboden benadering:



S
T
O
E
P
R
A
N
D



Waarschuwing

- Probeer nooit met uw scooter tegen een stoeprand op te rijden die hoger is dan de maximale vrije ruimte tussen uw scooter en de grond. Zie daarvoor paragraaf 14.
- Probeer nooit achteruitrijdend met uw scooter een obstakel te overwinnen. Let erop dat zich tijdens het achteruitrijden geen trappen, stoepranden of andere obstakels achter u bevinden - er bestaat gevaar voor omslaan/vallen.
- Probeer nooit met uw scooter over trappen of roltrappen te rijden.

9.6 Hellingen

Wees voorzichtig als u op- of aflopende hellingen nadert. Verminder indien nodig uw snelheid voordat u een helling op rijdt.

Wanneer u een helling oprijdt, probeer dan de scootmobiel in voorwaartse beweging te houden. Als u toch moet stoppen, wees dan voorzichtig en rij langzaam voorwaarts met de scootmobiel. Zet de scootmobiel in de laagste snelheid wanneer u van een helling afrijdt, en rij heel voorzichtig.

Als de scootmobiel op een helling sneller naar beneden rijdt dan u van plan was, zet de gashendel dan langzaam terug in de neutrale stand om de scootmobiel tot stilstand te brengen. Duw de gashendel vervolgens enigszins licht naar voren om de helling veilig af te kunnen rijden.



Waarschuwing

- Rij met de scootmobiel altijd recht omhoog of omlaag op een helling, maar nooit achterwaarts. Willekeurige bewegingen, of voorwaarts-achterwaartse rijpatronen, kunnen de kans op kantelen doen toenemen.
- Wees voorzichtig bij het op- en afrijden van hellingen. Hellingen kunnen variëren in hellingshoek en de stabiliteit kan hierdoor verminderen.
- Rij nooit op een helling met een hellingshoek groter dan de maximale stabiliteitshoek voor deze scootmobiel. Zie daarvoor paragraaf 14. Overschrijding van de stabiliteitshoek kan tot instabiele situaties leiden.

9.7 Gebruik buitenshuis en slechte weersomstandigheden

Blootstelling aan slechte weersomstandigheden moet altijd worden vermeden. Bekijk de weersvoorspelling voordat u op stap gaat om risico's te verminderen. Als u tijdens het rijden met uw scootmobiel wordt overvallen door slecht weer, zoek dan onmiddellijk een plek om te schuilen. Zorg ervoor dat uw scooter volledig droog is voordat u hem weer gebruikt, oplaadt of opbergt.



Waarschuwing

- Rijd met deze scooter niet op auto- of snelwegen.
- Wees voorzichtig wanneer u met uw scootmobiel in een druk gebied, zoals een winkelcentrum, rijdt.
- Als u buiten door regen wordt overvallen, zoek dan ogenblikkelijk onderdak en droog de scootmobiel met een doek af.
- Rijd niet zonder passende verlichting met uw scootmobiel in het donker.
- Probeer zo veel mogelijk te voorkomen dat de rolstoel aan vocht, stilstaand water, regen, sneeuw, ijs of strooizout wordt blootgesteld. Rijden bij regen, sneeuw, mist en op met strooizout bestrooide, beijzeldde of natte oppervlakken kan het elektrische systeem beschadigen.
- Bij extreme temperaturen kan de accu bevriezen, waardoor uw scootmobiel mogelijk niet meer functioneert. Als uw rolstoel aan extreme temperaturen wordt blootgesteld, dan kan het vanwege een in de besturing ingebouwde veiligheidsinrichting, Grenswaarden voor het gebruik zoals vermeld in hoofdstuk 9.1 moeten in acht worden genomen.



Let op

Als u niet zeker weet of een ondergrond, met name grind, geschikt is om op te rijden, kunt u deze het beste vermijden en een alternatieve route kiezen.

9.8 Instructies voor na gebruik

Verwijder na gebruik de sleutel van de scootmobiel.

Bewaar de scootmobiel op een voor kinderen ontoegankelijke plaats zonder overmatige luchtvochtigheid bij de in hoofdstuk 5 aangegeven omgevingstemperaturen.

Reinig de scootmobiel met een zachte doek en maak deze daarna goed droog (zie hoofdstuk 10).

10. REINIGING



Waarschuwing

- Gebruik bij het reinigen nooit water rechtstreeks op de scooter. Hierdoor kan schade aan de elektrische onderdelen ontstaan waardoor de gebruiker risico loopt. Gebruik voor de reiniging uitsluitend vochtige doeken.
- Haal voor het reinigen altijd de stekker van de scooter uit het stopcontact van het stroomnet.
- Het gebruik van bleekmiddelen of vergelijkbare chemicaliën voor het reinigen van de zitting en de armleuningen is verboden, omdat dit de verschillende materialen kan beschadigen.
- Tijdens handmatige ontsmetting moeten persoonlijke beschermingsmiddelen (PPE) worden gedragen om het risico op infectie te voorkomen.
- Het niet naleven van de genoemde reinigingsinstructies kan met name in een omgeving met veel gebruikers tot biologische risico's leiden en de levensduur en de goede werking van het product nadelig beïnvloeden.



Let op

Regelmatige reiniging kan bijdragen aan een langere levensduur van de scooter.

Reinig het frame met een vochtige doek en neutrale zeep of reinigingsmiddel, en maak het vervolgens grondig droog. Op de gelakte oppervlaktes kan een dunne laag autowas worden aangebracht om het oppervlak glanzend te houden.

11. ONDERHOUD EN INSTANDHOUDING



Waarschuwing

- Koppel de scootmobiel altijd los van het stroomnet en verwijder (indien mogelijk) de accu, voordat er onderhoudswerkzaamheden worden uitgevoerd.
- Probeer nooit behuizingen te openen, onderdelen opnieuw te bedraden, of interne elementen van de accu te vervangen. Wijzigingen aan de scootmobiel zijn niet toegestaan zonder voorafgaande toestemming van de fabrikant; componenten van het elektrische systeem mogen alleen door geautoriseerde onderhoudsmedewerkers worden vervangen.
- Als het toestel in bedrijf is, mogen er geen onderhouds-/instandhoudingswerkzaamheden hieraan worden uitgevoerd - er bestaat gevaar door een elektrische schok, bekneld raken, loszittende onderdelen etc. Als dit op grond van de mobiliteit van de gebruiker toch moet, dan dient een risicobeoordeling plaats te vinden, en als het resultaat hiervan is dat de werkzaamheden kunnen worden uitgevoerd, dan moet erop worden gelet dat bij werkzaamheden aan elektrische componenten elk aanrakingscontact met de gebruiker vermeden wordt.
- Als de volgende controles niet met de aangegeven regelmaat worden uitgevoerd, kan dit de essentiële prestatiekenmerken van de scootmobiel negatief beïnvloeden en daarmee personen aan gevaren blootstellen.
- Laat alle onderdelen afkoelen voordat u met de onderhoudswerkzaamheden begint. Onderdelen van het aandrijfsysteem kunnen tijdens het rijden warmte produceren.



Let op

Alle onderhoudswerkzaamheden moeten door deskundig personeel worden uitgevoerd. Personen die geen geautoriseerd servicetechnicus zijn, mogen de besturingseenheid, de motor of de acculader niet openen; dit leidt tot het vervallen van iedere aanspraak op garantie. Neem voor vragen of opmerkingen over onderhoud contact op met Drive DeVilbiss

11.1 Algemene voorschriften

Regelmatig onderhoud is noodzakelijk om een optimaal gebruik van uw scootmobiel te kunnen garanderen. Hoewel u een deel van het onderhoud zelf kunt uitvoeren, hebt u mogelijk ook hulp van een erkende onderhoudsmonteur nodig. Als u ergens over twijfelt, neem dan contact op met Drive DeVilbiss Healthcare

Als er iets beschadigd is, of als de scootmobiel niet functioneert zoals hij zou moeten, stop dan het gebruik totdat de scootmobiel is gerepareerd en weer in goede staat verkeert.

Preventief onderhoud is van essentieel belang om de scootmobiel in optimale gebruikstoestand te houden. Volg het onderhoudsschema aan het einde van dit hoofdstuk om periodiek de onderdelen van de scootmobiel te inspecteren die een servicebeurt nodig hebben.

- Vermijd stoten of verkeerd gebruik van de bedieningseenheid.
- Vermijd langdurige blootstelling aan extreme hoge of lage temperaturen.
- Houd de scootmobiel schoon en vrij van vocht.
- Gebruik nooit een conditioner op het profiel van de wielen.
- Controleer de wielen op aanwezigheid van afgesleten plekken.
- Controleer alle kabelaan sluitingen, zorg ervoor dat ze goed zijn bevestigd en niet zijn gecorrodeerd.
- Controleer het frame en alle onderdelen op losse bevestigingsmaterialen en draai vast waar nodig.

Het onderstaande kan wijzen op een ernstig probleem met uw scootmobiel. Neem contact op met uw erkende Drive DeVilbiss leverancier indien zich één van de onderstaande problemen voordoet:

- Geluiden uit de motor of de aandrijving
- Rafelige elektrische bedrading
- Scheuren of breuken in verbindingen
- Ongelijkmatige slijtage van de banden
- Zijdelingse afwijking bij recht vooruit rijden
- Verbogen of gebroken wielen
- Toestel kan niet worden ingeschakeld
- Zitting of componenten die slecht bevestigd zijn

Alle wiellagers zijn gesmeerd en verzegeld. Het zou niet nodig moeten zijn om ze tijdens een onderhoudsbeurt opnieuw te smeren.

Als u twijfelt over de juiste vervanging van een onderdeel, neem dan contact op met Drive DeVilbiss Healthcare

11.2 Foutdiagnose

Kleine storingen van de Manual Fold+ Scootmobiel kunnen via de onderstaande stappen worden opgelost:

- Schakel de scootmobiel uit door de sleutel te verwijderen.
- Controleer of de vrijloophendel van de scootmobiel in de 'Rijmodus' staat.
- Controleer of de oplader niet op de oplaadpoort is aangesloten.
- Controleer of de gashendel in de neutrale stand staat.
- Schakel de scootmobiel weer in met de sleutel en wacht 5 seconden voordat u de gashendel bedient.

Als het probleem niet is opgelost, laad dan de accu op en herhaal de bovenstaande procedure. Als de storing dan nog niet is opgelost, stop dan met het gebruik van de scootmobiel en neem contact op met Drive Medical GmbH & Co. KG.

11.3 Reparatie

Neem voor het vervangen van onderdelen van de scootmobiel contact op met uw leverancier. Sommige reserveonderdelen kunnen op aanwijzing van het onderhoudspersoneel door de gebruiker zelf worden vervangen, andere componenten moeten daarentegen door een servicetechnicus gemonteerd worden.

12. AFVOER VAN DE LOSSE COMPONENTEN

Als de scootmobiel, het elektrische systeem of bijbehorende verpakkingen en accessoires het einde van hun levensduur bereikt hebben, houd u bij het afvoeren hiervan dan aan de voorschriften van de WEEE-richtlijn. (richtlijn inzake afgedankte elektrische en elektronische apparatuur) en aan de lokale en nationale voorschriften voor recycling en afvalverwijdering.

Losse componenten kunnen gedemonteerd en overeenkomstig het soort materiaal worden afgevoerd. De elektrische onderdelen van de scootmobiel mogen niet met het huisvuil worden weggegooid. Sommige elektrische componenten zijn onder bepaalde omstandigheden schadelijk voor het milieu, kunnen echter in bepaalde gevallen ten behoeve van de terugwinning van grondstoffen ingeleverd en hergebruikt/gerecycled worden.

Nadat de scootmobiel uit de verpakking is gehaald, kunnen de gebruikte dozen en kunststofverpakkingen worden afgevoerd via inzamelpunten die geschikte recyclingprogramma's voor dozen en kunststof aanbieden.

Neem voor meer informatie over afvalverwijdering contact op met uw plaatselijke afvalinstantie, uw afvalinzamelpunt of uw leverancier. Neem bij twijfel contact op met Drive DeVilbiss



Waarschuwing

Voordat ze worden afgevoerd, moeten de Manual Fold+ Scootmobiel en de bijbehorende onderdelen/accessoires gedesinfecteerd worden, om het risico van kruisbesmetting te voorkomen.

13. ELEKTROMAGNETISCHE COMPATIBILITEIT (EMC)

Uit testen is gebleken dat elektromagnetische interferentie (EMI) negatieve effecten heeft op de prestatie en controle van elektrisch aangedreven mobiliteitshulpmiddelen. Elektromagnetische interferenties kunnen uit tal van bronnen afkomstig zijn, waaronder mobiele telefoons, amateurradiozenders, signalen in het microgolfbereik en zendontvangers van reddingsvoertuigen. Met name de EMI die door draagbare radio's wordt geproduceerd, is van bijzondere zorg.

De EMI-golven kunnen onbedoelde bewegingen van de scootmobiel veroorzaken, of schade aanbrengen aan de bedieningsapparatuur (controller). Ieder elektrisch aangedreven mobiliteitshulpmiddel heeft een weerstand tegen EMI. Hoe hoger het weerstandsniveau, hoe groter de bescherming. De intensiteit van de interferentie kan in volt per meter worden gemeten (V/m).

Als de scootmobiel of een ander apparaat ongebruikelijk gedrag vertoont, schakel dan het apparaat uit waarvan u vermoedt dat het de bron van de interferentie is (indien mogelijk, zodra het veilig is), om zo de oorsprong van de HF-golven te achterhalen. Daarna dienen maatregelen te worden getroffen om het probleem te verhelpen, waaronder het vergroten van de afstand en/of het anders richten van de apparaten binnen de ruimte. Als de scootmobiel ongebruikelijk gedrag blijft vertonen, onderbreek dan de hoofdstroomvoorziening en neem contact op met Drive Medical GmbH & Co. KG.

De hieronder genoemde waarschuwingen zijn aanbevolen om mogelijke interferentie met het bedieningssysteem van uw scooter te voorkomen. Uw scootmobiel heeft, als er geen aanpassingen zijn gedaan, een immuniteitsniveau van 3 V/m. Neem voor meer informatie over specifieke emissies en bestendigheid van de scootmobiel contact op met Drive Medical GmbH & Co. KG. Meld EMI-incidenten aan Drive DeVilbiss U vindt de contactgegevens in hoofdstuk 2.



Waarschuwing

- Gebruik geen draagbare zendontvangers en zet geen persoonlijke communicatieapparatuur aan terwijl de scootmobiel is ingeschakeld. Vermijd zo veel mogelijk de elektrische rolstoel in de buurt van andere apparaten te gebruiken. Als dit niet mogelijk is, moet de scootmobiel in de gaten worden gehouden, om er zeker van te zijn dat het elektrische systeem hiervan volgens de aanbevolen configuratie naar behoren functioneert.
- Gebruik van accessoires en kabels anders dan die door Drive Medical GmbH & Co. KG. zijn gespecificeerd of geleverd, kan leiden tot verhoogde elektromagnetische emissies of verminderde elektromagnetische bestendigheid van de scootmobiel. Dit kan leiden tot onjuist functioneren of ongewenste rijprestaties.
- Draagbare HF-communicatiesystemen dienen ten minste 30 cm verwijderd van de onderdelen van de scootmobiel (inclusief kabels) te worden gebruikt, omdat anders de prestaties nadelig kunnen worden beïnvloed.
- Vermijd gebruik in de buurt van radiozendinstallaties zoals radio- of televisietoestellen.

14. SPECIFICATIES

Productnaam:	Manual Fold+ Opvouwbare Scootmobiel
Productcodes:	950002700, 950002800
Code fabrikant:	M202021G-6, M202021G-2
Maximale snelheid*	6 km/u
Maximum bereik*	15 km (9,3 Engelse mijl)
Berijdbare helling	6°
Maximale stabiliteitshoek	9° (statisch) 6° (dynamisch)
Ruimte vanaf de grond (anti-tipwielen)	25 mm (voorzijde), 80 mm (midden), 20 mm
Minimale draaicirkel	1200 mm
Afmetingen scootmobiel:	
Niet opgevouwen (L x B x H)	980 x 545 x 930 mm (381/2" x 211/2" x 36,6")
Opgevouwen (L x B x H)	410 x 545 x 670 mm (16" x 211/2" x 26,3")
Afmetingen zitting:	420 (B) x 380 (D) mm
Wielen:	
Voorwielvorken	150 x 40 cm (5,9" x 1,6")
Achterwielen	180 x 60 cm (7,1" x 2,4")
Wieltype	Massieve banden, PU
Maximaal gewicht van de gebruiker:	125 kg
Gewicht van het product:	21,3 kg (exclusief accu) 19,8 kg (exclusief armsteunen, kussen en accu)
Gewicht van de accu:	1,8 kg
Motortype:	24 V, 120 W
Meegeleverde accu:	25,2 V 10 Ah 252 Wh Lithium
De acculader geldt als afneembaar onderdeel van de uitrusting van de scootmobiel.	
Maximaal vermogen van de regelaar:	45 A
Maximaal vermogen van de acculader:	2 A
Toepassingsgebied:	Zie paragraaf 3.1
Bescherming tegen vloeistoffen:	IPX4 – spatwaterdicht

* Het maximale bereik is gebaseerd op een omgevingstemperatuur van 20 °C, 100 kg gebruikersgewicht en een gloednieuwe en volledig opgeladen accu, bij een constante rijdsnelheid van 6 km/u met en een ontlading van 70% van de accu. Daarnaast kunnen snelheid en actieradius variëren afhankelijk van het gewicht van de gebruiker, laadtoestand en staat van de accu, helling, weersomstandigheden en rijgedrag.

15. GARANTIE

Drive DeVilbiss garandeert dat dit product vrij is van materiaal- en fabricagefouten bij normaal gebruik gedurende 2 jaar (met uitzondering van accu's en banden waarvoor een garantie van 1 jaar geldt), vanaf de datum van aankoop bij Drive Medical GmbH & Co. KG. en haar dochterondernemingen of erkende dealers (uw leverancier). Alle impliciete garanties van geschiktheid en verkoopbaarheid zijn beperkt tot de totale duur van 2 jaar vanaf de aankoopdatum. Bij iedere reclamatie moet het aankoopbewijs worden bijgevoegd.

Drive DeVilbiss geeft geen andere garanties, expliciet of impliciet, en alle impliciete garanties van verkoopbaarheid, niet-inbreuk en geschiktheid voor een bepaald doel worden hierbij uitgesloten. Drive DeVilbiss is in geen geval aansprakelijk voor punitieve, speciale of gevolgschade.

Voor zover niet anders overeengekomen, geldt deze garantie niet voor producten van Drive DeVilbiss die (a) door blikseminslag, water of overspanning beschadigd zijn geraakt, (b) verwaarloosd, veranderd, verkeerd gebruikt, of in strijd met het hieraan toebedachte beoogde doel zijn gebruikt, (c) door u of door derden zijn gerepareerd zonder de voorafgaande schriftelijke toestemming van Drive Medical GmbH & Co. KG, (d) gebruikt zijn in combinatie met een product/producten van derden die niet vooraf door Drive Medical GmbH & Co. KG zijn goedgekeurd, (e) als gevolg van overmacht beschadigd of uitgevallen zijn, (f) op grond van het niet naleven van de instructies beschadigd zijn geraakt, of (g) niet conform de instructies van Drive Medical GmbH & Co. KG. zijn gebruikt. Verbruiksartikelen zijn uitdrukkelijk uitgezonderd van de garantie. Deze garantie omvat alle contractuele afspraken tussen U, uw Leverancier en Drive Medical GmbH & Co. KG met betrekking tot garantiekwesties en komt in de plaats van alle andere verklaringen, garanties of afspraken, zowel schriftelijk als mondeling, die betrekking hebben op het onderwerp van deze garantie.

In geval van een productfout tijdens de garantietermijn moet u contact opnemen met uw Leverancier, te weten Drive Medical GmbH & Co. KG, haar dochtermaatschappijen, erkende dealers of internationale distributeurs, die, voor zover wettelijk niets anders is voorgeschreven, naar eigen believen het volgende zal doen:

a) de productfout in het kader van een garantieverlening herstellen, b) het product door eenzelfde of gelijkwaardig product vervangen of c) de aankoop prijs terugbetalen.

NB: indien een defect niet door de garantievoorzwaarden wordt gedekt (zie hierboven), worden uitgevoerde reparaties in rekening gebracht.

Alle vervangen onderdelen en producten waarvoor restitutie plaatsvindt, worden eigendom van Drive DeVilbiss. De garantie voor gerepareerde of vervangen onderdelen en producten geldt voor de rest van de oorspronkelijke garantietermijn.

Na afloop van de garantietermijn worden reparaties of een vervangend product bij u in rekening gebracht.

Drive DeVilbiss. is niet aansprakelijk voor letsel of incidenten als gevolg van het gebruik van deze scootmobiel met accessoires die door andere ondernemingen dan Drive DeVilbiss. zijn vervaardigd.

Drive DeVilbiss hanteert een beleid van continue verbetering van haar producten en behoudt zich het recht voor de specificaties in dit document te wijzigen.

Niets van dit document mag worden gereproduceerd zonder de schriftelijke toestemming van Drive Medical GmbH & Co. KG

16. REGELMATIGE ONDERHOUDSINTERVALLEN

Controleer uw scootmobiel geregeld of er problemen zijn die nagekeken moeten worden, en of er slijtage zichtbaar is.

Controle	DAGELIJKS	WEKELIJKS	MAANDELIJKS	IEDERE ZES MAANDEN
Alle onderdelen			✓	
Draaien, Rijden, Standaardinstelling etc.		✓		
Remsysteem	✓			
Verbindingen		✓		
Conditie accu	✓			
Conditie Wielen			✓	
Motoren				✓
Algemene inspectie		✓		
Reiniging	✓			

TIP: Breng uw scootmobiel eenmaal per jaar naar een door Drive Medical GmbH & Co. KG. erkende onderhoudsmonteur voor controle en onderhoud.

17. HANDLEIDING VOOR SNEL OPBOUWEN



1. Pak de scootmobiel uit. U hebt de volgende onderdelen:
 - 1 x scooter unit
 - 1 x Accupack (af fabriek geïnstalleerd)
 - 2 x sleutels
 - 1 x oplader en netsnoer
 - 2 x armsteunen

2. Ontgrendel het vouwmechanisme door de rode hendel in het midden van de scootmobiel naar voren te duwen, in de richting van de stuurkolom. Duw vervolgens de stuurkolom iets naar voren zodat hij iets open komt.



3. Houd de stuurkolom met de ene hand vast en de zitting met de andere. Trek ze uit elkaar zodat de scootmobiel uitvouwt.

LET OP: LET EROP DAT ER GEEN HANDEN BEKNELD RAKEN TIJDENS GEBRUIK VAN HET OPVOUWMECHANISME.



4. Druk neerwaarts op de basis van de scootmobiel om ervoor te zorgen dat het vouwmechanisme in de juiste positie wordt vergrendeld.
5. Trek de band op de accu omhoog zodat de plastic isolatiestrip kan worden verwijderd. Plaats het accupack hierna terug zoals getoond.



6. Plaats de armsteunen

Druk op de knop op de achterzijde van de zitting en steek de pin van de armsteun in het gat aan de zijkant van het frame. Laat de knop los en controleer of de armsteun goed vastzit.

Herhaal dit voor de andere armsteun.



7. Trek aan de stelling (zie pijl) op de stuurkolom om deze te ontgrendelen. Trek vervolgens de stuurkolom omhoog totdat hij op de juiste hoogte voor de gebruiker staat. Duw de stelling terug om de stuurkolom te vergrendelen.

8. Steek de sleutel in het contact en start de scooter.



9. OPLADEN VOOR GEBRUIK

Steek het netsnoer in de oplader en steek vervolgens de ronde stekker van de oplader in de laadpoort aan de achterkant van de scootmobiel.

Schakel tot slot de lader aan op het lichtnet.

De scootmobiel kan zowel in opgevouwen als in uitgevouwen staat worden opgeladen (zie hoofdstuk 9.3 voor instructies voor het op/uitvouwen).

18. FOUTCODES EN PROBLEEMOPLOSSING

De scootmobiel is uitgerust met een PG Drives S-Drive bediening met een geïntegreerd fout- en diagnosesysteem. Als de scootmobiel een fout waarneemt, beginnen de rode ledlampjes op de accu-meter te knipperen om de gebruiker op de storing te attenderen. De ledlampjes schakelen uit en beginnen dan weer te knipperen om het soort storing aan te geven. Tel het aantal knippersignalen en raadpleeg de onderstaande tabel:

1 X KNIPPEREN • • • __ __ __	De accu moet worden opgeladen of de aansluiting met de accu is niet goed. Oplossing: Accu opladen
2 X KNIPPEREN •• •• •• __ __ __	Er is een aansluiting naar de motor niet in orde. Controleer alle verbindingen tussen de motor en de bediening.
3 X KNIPPEREN ••• ••• ••• __ __ __	De motor heeft kortsluiting gehad in een aansluiting met de accu. Controleer alle verbindingen tussen de motor en de accu's.
4 X KNIPPEREN •••• •••• __ __	Niet in gebruik
5 X KNIPPEREN ••••• ••••• __	Niet in gebruik
6 X KNIPPEREN •••••• •••••• __	De scooter komt niet in beweging omdat de oplader is aangesloten. De scooter laat deze fout niet zien, omdat de oplader wordt gebruikt om het vouwmechanisme te bedienen. Oplossing: Haal de stekker uit het stopcontact en herstart de scootmobiel
7 X KNIPPEREN ••••••• ••••••• __	Er wordt een fout in de bedieningshendel aangegeven. Zorg ervoor dat de gashendel in neutrale stand staat voordat u de scooter weer opstart. Wellicht moet de bedieningshendel worden gekalibreerd. Oplossing: Laat de wig-wag bedieningshendel los en herstart de scootmobiel
8 X KNIPPEREN •••••••• •••••••• __	Er wordt een fout in de bediening aangegeven. Controleer of alle aansluitingen goed zijn bevestigd. Doorloop ook de cyclus met de startsleutel opnieuw, want deze storing kan afkomstig zijn van een sluiting in het circuit tijdens het opstarten met de sleutel.
9 X KNIPPEREN ••••••••• ••••••••• __	Er is een storing in het elektromagnetische remcircuit. Controleer alle aansluitingen van remmen en motoren. Controleer of alle verbindingen op de bediening goed zijn aangesloten en controleer ook of de scooter niet in de vrijloop staat. Oplossing: Zet de scootmobiel in de rijmodus en herstart de scootmobiel
10 X KNIPPEREN •••••••••• •••••••••• __	Er werd een te hoog voltage geleverd aan het bediening. Dit wordt vaak veroorzaakt door een slechte aansluiting op de accu. Controleer alle verbindingen van de accu's naar de bediening.

Drive Medical GmbH & Co. KG

Leutkircher Straße 44
88316 Isny / Allgäu
Germany

T +49 7562 9724 0
info@drivedevilbiss.com
www.drivedevilbiss.com

UKRP

Share Info Ltd.
Townend House, Park Street, Walsall, West Midlands, WS1 1NS, Great Britain

EC REP

Share Info GmbH
Heerdter Lohweg 83, 40549 Düsseldorf, Germany



Guangdong Prestige Technology Co., Ltd.
3rd Industrial, Qiaotou Area, Houjie Town, Dongguan City, Guangdong Province, China

Drive DeVilbiss Healthcare Ltd. provide these Instructions for use and product markings.

NB. Images contained in this document are for illustration and parts identification purposes only, and may not reflect final product outlook appearance.

